

Mitteilungsblatt

Neues aus dem Rathaus [4]

| **32. Weihnachtsmarkt [7]**

Krippenausstellung [16]

Rückblick: 125 Jahre Kolping [34]

Stabwechsel beim Bauhof

Johann Niebler übergibt an Stefan Meier | S. 11 >>



06

45. Jahrgang
Dezember
2025

Getränkeland Müller
LAUTERHOFEN
Industriestraße 2
0 91 86-90 88 94

ANGEBOT • 03.12.-16.12.2025

ST. LEONHARDS Quellen Medium + Still 6 x 1,0 l Pfund: 2,40 € 6,29 € 1,05 € / l	Glossner WEIZENBIERE Befo-Weizen Dunkles Weizen Helles Weizen (Leichtes Weizen) Weizenbier alkoholfrei 20 x 0,5 l Pfund: 3,10 € 15,49 € 1,55 € / l	NEUMARKTER MINERALWASSER APFELSCHORLE NATURTRÜB 20 x 0,5 l • Pfund: 3,10 € 15,49 € 1,55 € / l
PAULANER Weißbier 20 x 0,5 l Pfund: 3,10 € 16,99 € 1,70 € / l	Monchshof Verschiedene Sorten 20 x 0,5 l Pfund: 4,50 € 14,99 € 1,50 € / l	Adelholzener ALPENQUELLEN Mineralwasser 12 x 0,75 l Pfund: 3,30 € 5,99 € 0,67 € / l
Neubacher Höll 20 x 0,5 l Pfund: 3,10 € 15,99 € 1,60 € / l	NEUMARKTER MINERALWASSER LIMO ORANGE + LIMONE 20 x 0,5 l Pfund: 3,10 € 8,99 € 0,90 € / l	Wolfra Multivitamin 100% Saft 6 x 1,0 l Pfund: 2,40 € 14,49 € 2,42 € / l
	Betz Bier VOLLBIER HELL 20 x 0,5 l • Pfund: 3,10 € 14,99 € 1,50 € / l	

Frau Lehmeier, Frau Kuhn und Frau Hollweck freuen sich auf Ihren Besuch!

MO-FR: 8:30-12:00 / 13:00-18:00 Uhr • Samstag: 8:30-12:00 Uhr

raiba-neumarkt-opf.de



**Gemeinsam kriegt man
alles gebacken.**

Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

Wir wünschen Ihnen ein besinnliches
Weihnachtsfest und ein glückliches,
gesundes und erfolgreiches Jahr 2026.

Meine Bank - Meine Region
Raiffeisenbank
Neumarkt i.d.OPf. eG

09181 233-0

Innovative Lösungen für Ihr Wohlbefinden.



- Neueste Heizungstechnologien
- Qualifizierte Energieberatung
- Moderne Badgestaltung
- Kälte- & Klimatechnik
- Photovoltaik & Batteriespeicher
- Ladesäulen für E-Fahrzeuge
- Wärme-Contracting
- Heizungsnotdienst

Wir suchen Verstärkung:
Kundendienstmonteur (m/w/d)
für Heizung und Sanitär
Mehr Informationen unter
www.roedl-energie.de/karriere



Die Abbildung zeigt unser intelligentes Viessmann Komplettsystem, mit Stromspeicher Vitocharge VX3 und der Luft/Wasser-Wärmepumpe Vitocal 250-A.

Testsieger
Stiftung
Warentest
GUT (2,1)
Viessmann VITOCHARGE VX3
Luft/Wasser-Wärmepumpe
Ausgabe 09/2023
www.stiftung-warentest.de

Mit freundlicher Genehmigung der Viessmann Climate Solutions SE.

ROEDL energie **80 JAHRE**
1945 - 2025

Nürnberger Str. 41 in Neumarkt
09181 48 48-797
@ technik@roedl-energie.de
www.roedl-energie.de

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

ein ereignisreiches Jahr 2025 geht zu Ende. Mit einem abwechslungsreichen Jahresprogramm haben wir gemeinsam „1300 Jahre Lauterhofen“ gefeiert.

Gestartet hat unser Feierjahr am 31. Dezember 2024 mit einer Silvesterparty für alle am Marktplatz. Danach wurde das ganze Jahr 2025 über, mit ca. 33 Aktionen, ein abwechslungsreiches Programm, ein facettenreiches Angebot an Vorträgen, unterhaltsamen Aktionen und vielfältigen Festivitäten angeboten.

Am Festwochenende vom 26. bis 30. Juni, der Höhepunkt des Feierjahres, erlebten wir viele unvergessliche Momente – begonnen mit einem sehr festlichen Gottesdienst in unserer Pfarrkirche, gefolgt von einem farbenprächtigen Festzug durch Lauterhofen mit unserem Schirmherrn Dr. Markus Söder bis hin zum stimmungsvollen Mittelalterdorf im Regens-Wagner-Park.

Am 22. November wurde bei einer grandiosen Kaiserfeier in der Schulturnhalle noch die Kaiserin als Höhepunkt des Feierjahres „gekrönt.“ Die drei Schützenvereine unserer Gemeinde haben sich diese „Krönung“ ausgedacht und hervorragend umgesetzt – ein tolles Gemeinschaftsprojekt!

Am 23. November beendeten wir mit einem Konzert der Jugendkantorei DOM aus Eichstätt in der Pfarrkirche Erzengel Michael offiziell das Feierjahr. Wir durften einen „Ohrenschmaus“ mit „Engelsstimmen“ und beeindruckende Musikstücke an der Orgel erleben.

Mein Dank gilt allen, die zum Gelingen des Feierjahres beigetragen haben: dem Lenkungsausschuss, dem Organisationsteam, den Vereinen und Gruppen, dem Festwirt, dem SV Lauterhofen und besonders Angelika Dürholt als Vorsitzende des AK 1300 Arbeitskreises und allen, die für die Umsetzung der verschiedenen Aktionen verantwortlich waren. Ebenso ein herzlicher Dank an alle Mitbürgerinnen und Mitbürger, die bei diesem unvergesslichen Fest mit-



gearbeitet und mitgefeiert haben! Ich bin der Meinung, es war ein gelungenes und unvergessliches Feierjahr und wir dürfen auch dankbar sein, dass alles unfallfrei vonstatten gegangen ist.

Auch außerhalb der Jubiläumsfeierlichkeiten hat

sich viel bewegt: Der neue Spielplatz „Am Sportplatz“ wurde eröffnet, zusätzliche Parkbuchten am Sportzentrum geschaffen und die Wege am Friedhof erneuert. Die Ortsdurchfahrt Holzheim wurde saniert, die Barrierefreiheit im Regens-Wagner-Park verbessert.

Die FFW Trautmannshofen feierte ihr 125-jähriges Bestehen, zeitgleich mit der Einweihung des Feuerwehrhauses und Segnung des neuen Fahrzeugs.

In Traunfeld schreitet die Dorferneuerung voran.

Zum Jahresende möchte ich allen haupt- und ehrenamtlich Engagierten, den Mitgliedern des Marktrates sowie allen Unternehmern, Landwirten, Angestellten und Selbständigen herzlich danken.

Unser Zusammenhalt und die vielfältige Vereinslandschaft prägen das Leben in unserer Gemeinde.

Ich wünsche Ihnen allen ein frohes, friedliches Weihnachtsfest und viel Glück und Gesundheit im neuen Jahr 2026.

Mit herzlichen Grüßen

Ludwig Lang, Erster Bürgermeister



Frohe Weihnachten
und Guten Rutsch



... in ein gesundes und erfolgreiches 2026
wünschen der Marktgemeinderat,
die Marktverwaltung und
Ihr Bürgermeister Ludwig Lang.



Foto: Gabriele Krieger

Jetzt Termine für 2026 eintragen

Die Lauterhofen-App bleibt auf Wachstumskurs: Mehr als 1.800 Bürgerinnen und Bürger nutzen mittlerweile die Heimat-Info, um keine Neuigkeiten aus der Marktgemeinde Lauterhofen mehr zu verpassen.

Ein Tipp an alle Vereine: Tragen Sie Ihre Termine für das neue Jahr am besten gleich in die Lauterhofen-App ein. Das bringt Ihnen mehrere Vorteile auf einmal.

- Sie erreichen direkt immer mehr Nutzerinnen und Nutzer der Lauterhofen-App.
- Die Termine erscheinen automatisch auch auf der Gemeindewebsite unter www.lauterhofen.de/veranstaltungen.
- Ihre Einträge fließen direkt in den Veranstaltungskalender des Mitteilungsblattes ein.
- Andere Vereine können Ihre Termine bei ihrer Planung berücksichtigen.

Sie sehen, mit einem einzigen Eintrag verschaffen Sie Ihrem Termin eine große Reichweite. Wir empfehlen, Ihre Termine immer frühzeitig einzutragen, um Terminüberschneidungen zu vermeiden.

Sind Sie schon dabei?

Gehören Sie schon zu den Lauterhofen-App-Nutzern? Falls noch nicht, können Sie die App kostenlos im App Store (iPhone) oder im Play Store (Samsung etc.) downloaden und ohne Registrierung nutzen. Scannen Sie dazu einfach den qr-Code unten im Bild und Sie gelangen direkt zum entsprechenden Store.

Dann einfach „Lauterhofen“ auswählen und über die Glocke rechts Ihre Favoriten verwalten. Alle dort ausgewählten Organisationen können Ihnen Push-Nachrichten senden.

Lauterhofener Vereine können sich – ebenfalls kostenlos – als Beitragende registrieren und die Nutzer über Neuigkeiten und Termine informieren.

Jetzt Heimat-Info App kostenlos herunterladen!



Traunfeld: Marterl von der „Toudnleitn“ restauriert und eingeweiht

Ein Stück Ortsgeschichte konnte in Traunfeld bewahrt werden: Das Marterl von der „Toudnleitn“ wurde restauriert und hat seinen neuen Standort an der Lourdes-Kapelle gefunden. Die Rettung des Kulturguts ist dem Ehepaar Renate und Josef Bayerl zu verdanken. Sie entdeckten 2021 die Steinbruchstücke auf einem Steinhäufen in der Gemarkung Traunfeld und erkannten sofort deren historische Bedeutung.

Vor 125 Jahren für „Arme Seelen“ errichtet

Nachdem sie Kreisheimatpfleger Rudi Bayerl kontaktiert hatten, bestätigte dieser die Notwendigkeit des Erhalts. Seine Recherchen ergaben, dass das Flurdenkmal im Jahr 1900 von Landwirt Johann Heidner auf der „Totenleite“ am ehemaligen Weg nach Häuselstein errichtet wurde.

Der Name geht, wie Altbürgermeister Peter Braun in seiner „Chronik Traunfeld“ berichtet, auf frühere Funde von Gebeinen und Totenschädeln zurück – möglicherweise ein Hinweis auf eine längst vergangene Schlacht. Rudi Bayerl vermutet, dass Heidner das Marterl gerade deshalb für die „Armen Seelen“ errichten ließ, um ihnen durch Gebet und Gedenken den Einlass in den Himmel zu erbitten.

Würdigung des bürgerlichen Engagements

Die Restaurierung wurde im Rahmen der laufenden Dorferneuerung finanziert und abgeschlossen. Beim Ortstermin bedankten sich Kreisheimatpfleger Rudi Bayerl und Bürgermeister Ludwig Lang beim Ehepaar Bayerl für ihr außergewöhnliches Engagement. Architekt Gerhard Plöchinger hob hervor, dass so ein Einsatz alles andere als selbstverständlich ist.

Weiterer Dank gilt den Markträten Erwin Spitz und Robert Kölbl sowie der Kirchenverwaltung und dem Pfarrgemeinderat Traunfeld für ihren großen Einsatz. Die Gemeinde Lauterhofen übernahm die Kosten und stellte das Grundstück zur Verfügung – auch dafür ein herzliches Dankeschön.

Im Rahmen der 130-Jahrfeier der Lourdes-Kapelle im September wurde das Marterl von Pfarrer Gerhard Ehrl feierlich eingeweiht.



Bürgermeister Ludwig Lang mit seinen Stellvertretern und Markträten beim Ortstermin mit Kreisheimatpfleger Rudi Bayerl, Pfarrer Gerhard Ehrl, Architekt Gerhard Plöchinger und dem Finder und Initiator Josef Bayerl. Foto: Brigitte Lang

Befreiung oder gemeinsame Nutzung: Anträge bitte bis Ende 2025 stellen

Ab 2026 wird im Landkreis Neumarkt flächendeckend verpflichtend die Biotonne eingeführt. Damit sollen alle organischen Abfälle aus der Restmülltonne herausgeholt und stattdessen wesentlich kostengünstiger als Bioabfall in der Kompostieranlage verwertet werden. Auch Fleisch, Wurst, Fisch, Käse und andere Speisereste sind organischer Bioabfall und dürfen künftig nicht mehr in die Restmülltonne!

Eine Tonne für jedes bewohnte Grundstück

Grundsätzlich ist vorgesehen, dass jedes bewohnte Grundstück eine 120-Liter-Biotonne gestellt bekommt. Wer jedoch seine Bioabfälle vollständig selbst verwertet, kann einen Antrag auf Befreiung von der Biotonne stellen.

Wenn nur wenig Bioabfall anfällt oder wenn z.B. der Platz zum Aufstellen einer Biotonne nicht ausreicht, können auch mehrere benachbarte Grundstücke gemeinsam eine Biotonne nutzen. Benachbart sind Grundstücke, wenn sie unmittelbar aneinandergrenzen. Auch für die gemeinsame Nutzung gibt es ein Antragsformular.

Ab Juli landkreisweit 14-tägige Leerung

Ab Februar 2026 beginnt die Detailplanung für die Auslieferung der Biotonnen. Um unnötige Auslieferung und damit Aufwand und Kosten zu sparen, bittet das Landratsamt darum, die Anträge auf Befreiung oder gemeinsame Nutzung noch bis Ende 2025 zu stellen. Die Auslieferung der Tonnen wird ab April beginnen. Die Leerung im 14-tägigen Rhythmus startet ab Juli 2026.

Gebühr ist in der Restmüllgebühr enthalten

Mit der flächendeckenden Einführung 2026 wird die Biotonne in der Restmüllgebühr enthalten sein. Sowohl durch die Befreiung als auch durch die gemeinsame Nutzung der Biotonne gibt es allerdings keine Ermäßigung auf die Abfallgebühr.

Keine Bio-Säcke mehr

Nicht verbrauchte Bio-Säcke können bis 31. Juli 2026 an die bekannten Vorverkaufsstellen zurückgegeben werden. Ab diesen Zeitpunkt werden dann keine Bio-Säcke mehr mitgenommen.

Weitere Informationen zur Biomülltonne finden Sie auf der Website des Landratsamts unter:

<https://www.landkreis-neumarkt.de/biotonne/>



QR-Code zum Antrag auf Befreiung von der Biomülltonne.



QR-Code zum Antrag der gemeinsamen Nutzung

Wahlhelfer werden

Möchten Sie Demokratie mitgestalten? Melden Sie sich als Wahlhelferin und Wahlhelfer!

Um bei der Kommunalwahl am 8. März 2026 für einen reibungslosen Ablauf in den Wahllokalen sorgen zu können, werden ehrenamtliche Wahlhelfer und Wahlhelferinnen benötigt.

Alle Wahlhelferinnen und Wahlhelfer erhalten für ihre Tätigkeit eine ihrer Funktion entsprechende Aufwandsentschädigung in Höhe von 70 bzw. 80 Euro.

Nähere Infos und Online-Bewerbung unter:
lauterhofen.de/wahlamt

oder direkt im Rathaus.

Markt Lauterhofen

Wahlamt

Marktplatz 11

92283 Lauterhofen

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne auch telefonisch zur Verfügung: Tel. 09186 9310-60.

Ins goldene Buch eingetragen



Bürgermeister Ludwig Lang und Alexander Huber beim Eintrag ins Goldene Buch im Sportheim. Foto: Gabriele Krieger

Anlässlich der Eröffnung seiner neuen Fitness- und Bewegungshalle lud der SV Lauterhofen den Extremkletterer Alexander Huber nach Lauterhofen ein. In angenehmer Atmosphäre der bis zum letzten Platz gefüllten neuen Halle teilte der „Huberbua“ mit den Besuchern seine schönsten und prägendsten Momente aus dem Leben am Berg.

Mit faszinierenden Bildern und Filmen vom Freiklettern – sei es in den heimischen Alpen, auf Sardinien oder in der dünnen Luft der wilden Berge Pakistans – vermittelte er eine zentrale Botschaft: Nicht der Berg wird bezwungen, sondern immer nur das eigene Ich. Ein Gedanke, der als Inspiration für das künftige Training in der neuen Halle dient. Auch Bürgermeister Ludwig Lang freute sich, dass Alexander Huber, den Weg nach Lauterhofen gefunden hatte. Im Anschluss an den Vortrag durfte sich der Extremkletterer zur besonderen Ehre in das Goldene Buch der Marktgemeinde Lauterhofen eintragen.

Bereit für den nächsten Schritt?

Wir warten auf Dich!

**Frohe
Weihnachten!**

**Wir wünschen
Dir erholsame
Feiertage und einen
guten Start ins neue
Jahr!**

**Kfz-Mechatroniker/
Nutzfahrzeugmechaniker** (m/w/d)

**Land- und
Baumaschinenmechatroniker** (m/w/d)

Baumaschinenführer (m/w/d)

Poliere (m/w/d)

Verkehrswegebau

Fachpersonal (m/w/d)

Verladung

Jetzt informieren unter:
jobportal.max-boegl.de

   
#DasTeambrauchtdich



mbakademie



Max Bögl
Unterstützungsfonds



Maxfit



Einführungs-
programm



Team Event



Mitarbeiter-
rabatte

32. Weihnachtsmarkt Lauterhofen – dieses Jahr mit Christkind Hannah

6. und 7. Dezember: Weihnachtsmarkt am Marktplatz vor dem historischen Rathaus

Am 2. Adventswochenende verwandelt sich der Marktplatz in Lauterhofen wieder in einen bunten Weihnachtsmarkt. Verschiedene Buden und Läden bieten eine vielfältige Auswahl an köstlichen Leckereien, weihnachtlichen Dekoartikeln und vielem mehr zugunsten eines guten Zwecks an. Der 32. Weihnachtsmarkt Lauterhofen startet am Samstag um 18.00 Uhr. Die Vorabendmesse beginnt an diesem Tag wieder bereits um 17.00 Uhr.

Beliebtes Preisrätsel mit schönen Gewinnen

Wie im Vorjahr wird das Christkind bei der Ziehung der Gewinner am Sonntag um 16.30 Uhr nur die ersten drei Preise laut verkünden. Die weiteren Preisträger werden nach der Ziehung an der Bühne veröffentlicht. Nicht abgeholte Preise werden im Nachhinein zu den Gewinnern gebracht.

Weihnachtszauber für Groß und Klein

Natürlich wird beim Weihnachtsmarkt auch wieder an die Kleinsten gedacht. Am Sonntag um 15.00 Uhr liest das Christkind in der Bücherei vor. Um 15.30 Uhr führt die Kinderturngruppe „Turnbienen“ des Sportvereins ein Kasperltheater auf. Das Theater im Gewölbe der Mälze ist primär für Kinder gedacht. Deshalb bietet der Sportverein währenddessen allen wartenden Eltern im Erdgeschoss SVL-Glühwein und Tee an. Die Kleinsten dürfen aber gerne von einem Elternteil begleitet werden. Gegen 16 Uhr besteht die Möglichkeit, ein Erinnerungsfoto mit dem Christkind und Engeln vor der Krippe zu machen.

Teilnehmende Gruppen und Angebote

Freie Wähler: Gestricktes, Wärmenes, geräucherte Forellenfilets aus dem Lauterachtal, etc. (So)

Grundschule und Mittelschule: Grillbude (Sa + So)

Imkerverein Traunfeld-Lauterhofen: Met-Ausschank und Likör, Honig, Imkerprodukte (Sa + So)

Kita St. Gabriel: gebrannte Mandeln, selbstgebackene Waffeln, Liköre und Kinderschokoladenlikör (So)

Motorradfreunde Lauterhofen: Geräucherte Bratwürste, Weißer Glühwein, Heißer Apfelsaft, Chilli con Carne, heiße Maronen, Bier, Apfelschorle, Mineralwasser (So)

Ministranten: Engelspunsch, Leberkäs-Semmeln, Schoko-Crossies, gebrannte Mandeln, süße Tüten, verschiedene Deko-Artikel (So)

OGV: verschiedene Marmeladen, Plätzchen, Socken (So)

MGV: Glühwein, Kinderpunsch, Bier (Sa + So)

Feuerwehr (Festd., First Resp.): Feuerzangenbowle, Kinderpunsch, Löschzwerge, Heißer Aperol (Sa + So)

Styleconcept Martinique: Deko-Artikel (Sa + So)

Michas Bastelstube: Holzdekoartikel und mehr (Sa + So)

Turnbienen des SVL: Kasperltheater in der Mälze (So)

Projekt Zwei Heimaten: Losbude (Sa + So)

Mimi's Cookie Bar: Cookies, Kaffee und Kuchen (Sa + So)

Das Programm in der Übersicht:

Samstag, 6. Dez. 2025 ab 18.00 Uhr

18.00 Uhr: Danksagung durch Stefan Uhlmann

18.10 Uhr: Grußworte des Ersten Bürgermeisters Ludwig Lang

18.20 Uhr: Einzug des Christkinds und den Engeln mit Trompetenbegleitung durch Pfarrer G. Ehrl. Vorstellung des Christkinds und der einzelnen Engeln durch Frau Gradl

18.30 Uhr: Das Christkind Hannah spricht den Prolog zur offiziellen Eröffnung

Sonntag, 7. Dez. 2025 ab 14.00 Uhr

14.00 Uhr: Nikolausandacht in der Pfarrkirche, gestaltet von der Kolpingfamilie Lauterhofen

14.30 Uhr: Begrüßung durch das Christkind

15.00 Uhr: Das Christkind liest in der Bücherei eine Weihnachtsgeschichte vor

15.30 Uhr: Kasperltheater in der Alten Mälze durch die Kinderturngruppe des SV Lauterhofen

16.00 Uhr: Fotos mit Christkind und Engel an der Krippe am Marktplatz

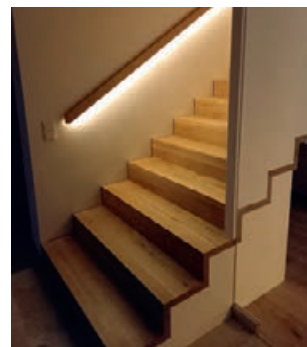
16.30 Uhr: Ziehung der Gewinner durch das Christkind und den kleinen Engeln

18.30 Uhr: Ende des Weihnachtsmarktes



Bitte beachten: Marktplatz für Fahrzeugverkehr gesperrt

Der Marktplatz in Lauterhofen ist aufgrund des Weihnachtsmarktes für den Fahrzeugverkehr gesperrt: Am Samstag ab ca. 13.00 Uhr, am Sonntag ganztägig. Die Sperrung betrifft auch die Pfalzgrafenstraße und Jakob-Haffner-Straße.



Hans Herteis

Neumarkter Straße 9 • 92283 Lauterhofen
Tel. 09186/273 • Fax 09186/705
E-Mail: schreinerei.herteis@yahoo.de

- ➔ Holz- und Holz-Alu-Fenster
- ➔ Denkmalschutzfenster
- ➔ Pfosten-Riegel-Fassaden
- ➔ Zimmer- u. Haustüren, Haustürelemente
- ➔ Individueller Möbelbau
- ➔ Raumgestaltung und -planung



**WIR WÜNSCHEN
FRÖHLICHE
WEIHNACHTEN
UND EIN FROHES
NEUES JAHR!**

INDUSTRIEPARK ERASBACH B2
92334 BERCHING
TEL: 08462 / 9424 - 0

FENSTER, TÜREN & MEHR ...







WWW.EIBNER-REGNATH.DE



GETRÄNKEMARKT - GEITNER

MICHELBERG 4a • 92283 LAUTERHOFEN • TEL. 0 91 86/1 72 66 • FAX 0 91 86/90 97 28

***Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten und
ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2026.***

ÖFFNUNGSZEITEN: MO/DI/DO/FR 8.00 - 13.00 und 17.00 - 19.00 UHR • MI/SA 8.00 - 13.00 UHR





KFZ - Meisterbetrieb THOMAS KÖLBL

*Wir wünschen unseren
Kunden Frohe Weihnachten
und einen guten Rutsch ins
neue Jahr.*

Kontakt: 0160 / 985 249 74
Dippersrichter Straße 11
92283 Traunfeld
www.thomas-koelbl.de

**KFZ - Service
für alle Hersteller**

Unfallinstandsetzung

Reifenservice

Klimaanlagenservice

Autoglasservice

Kleingeräteservice

Landmaschinenservice

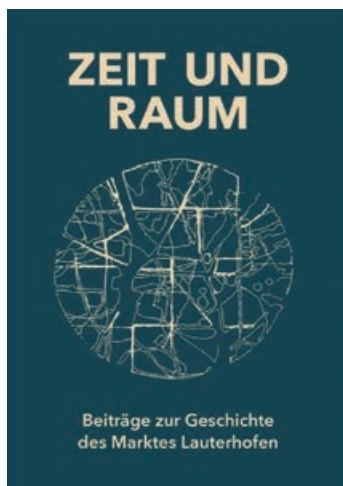
8

Mitteilungsblatt Markt Lauterhofen – Dezember 2025

Geschenktipp aus dem Rathaus

Lauterhofen in Zeit und Raum – Facetten einer Ortsgeschichte

Zum 1300-jährigen Ortsjubiläum nähert sich diese Publikation der Geschichte Lauterhofens nicht in Form einer klassischen Chronik, sondern durch vielfältige wissenschaftliche Perspektiven. In acht Beiträgen beleuchten Historiker verschiedener Fachrichtungen zentrale Entwicklungen, Ereignisse und kulturelle Ausdrucksformen vom Frühmittelalter bis ins 20. Jahrhundert.



Wer glaubt, die Geschichte Lauterhofens schon zu kennen, wird hier zum Umdenken eingeladen. Die Texte regen an, Gewohntes zu hinterfragen und die lokale Vergangenheit neu zu entdecken – eine Einladung, sich selbst im Lauf der Zeit und im eigenen Ort wiederzufinden.

Dieses Buch passt perfekt als Geschenk für alle, die sich für Lauterhofens Geschichte begeistern. Es kostet 25 Euro und ist während der üblichen Öffnungszeiten in der Gemeindeverwaltung erhältlich.



Herausgeber Ludwig Härteis bei der Buchvorstellung im September in der Aula der Schule Lauterhofen. Foto: Gabriele Krieger

Die exklusiven Medaillen zum Jubiläum „1300 Jahre Lauterhofen“

Zum Verschenken, Erinnern, Sammeln und als Wertanlage: Die Gedenkmedaillen anlässlich des Jubiläums. Die Vorderseite zeigt die Ortsmitte von Lauterhofen. Das Design wird ergänzt durch das Jubiläumslogo „1300 Jahre Lauterhofen“ und das zentrale Zeitband „725 – 2025“. Auf der Rückseite prangen das Marktwappen und die Umschrift: „Einer der ältesten Märkte Bayerns“.

Die Medaillen sind in Messing (16 Gramm, aktuell 19 Euro) und Feinsilber (20 Gramm, aktuell 49 Euro) im Bürgerbüro erhältlich. In Gold (37,09 oder 27,8 Gramm) auf Bestellung bei der Firma Gallas, Tel. 034633/22001, bitte dort auch den aktuellen Preis erfragen.

ELEKTRO
Ulm
 Fachbetrieb
 für Elektroinstallationen und Hausgeräte



*Wir wünschen unseren Kunden
FROHE WEIHNACHTEN
 und Alles Gute für das neue Jahr.*



Elektro Ulm GmbH & Co. KG
 Bogenweg 4 · 92283 Traunfeld
 Telefon (09189) 4407-0 · www.elektro-ulm.de

THUMANN BAU

**WIR SUCHEN
 DICH**

REINIGUNGSKRAFT
 (m|w|d)
 auf Minijob-Basis
 ab sofort

für unser Bürogebäude in
 92367 Pilsach - Niederhofen
 mit regelmäßigen
 Arbeitszeiten,
 nach Vereinbarung

BEWIRB DICH JETZT

THUMANN BAU GMBH & CO. KG
 NIEDERHOFEN 24
 92367 PILSACH

INFO@THUMANN-BAU.DE



ME

EDENHARDER

METALLBAU

Geländer_Treppen_Terrassen_Hallenbau
 Sonnenschutz_Insektenschutz_Überdachungen






Markus Edenharder
 Tel:09186/907719-0

Barteläcker 1
 92283 Lauterhofen

info@me-tall.de
www.me-tall.de

Stabwechsel beim Bauhof Lauterhofen Stefan Meier ist der neue Bauhofleiter

„Ich freue mich sehr, dass du diese wichtige Verantwortung übernimmst“, begrüßte Bürgermeister Ludwig Lang Stefan Meier im Bauhof offiziell als neuen Bauhofleiter. Gleichzeitig dankte er dem Vorgänger Johann Niebler für seinen langjährigen, zuverlässigen und engagierten Einsatz: „Hans, es war immer beruhigend zu wissen, dass man dich jederzeit, auch privat und nach Feierabend, um Rat fragen konnte.“

Seit dem 1. November leitet Stefan Meier aus Ballertshofen nun den Gemeindebauhof. Genau vier Jahre vorher, am 1. November 2021, kam er zum Bauhof Lauterhofen und verstärkt das Team seitdem mit handwerklichem Geschick und seiner Ausbildung als Schreiner. Gerade erst hat der 41-jährige zusätzlich die verwaltungsinterne Straßenwärterausbildung abgeschlossen – jetzt ist er für die kommenden Aufgaben bestens gerüstet.

Gemeinsam mit seinem Team, bestehend aus Karl Liedbier, Josef Mederer, Georg Koller und Manuel Nitzbon, kümmert er sich um alles, was die öffentliche Infrastruktur in Lauterhofen braucht: vom Unterhalt der Straßen, Wege, Grünanlagen und Spielplätze über die Pflege des Friedhofs und Gemeindewaldes bis zur Durchführung des Winterdienstes.

Apropos Winterdienst: „Keine einfache Aufgabe“, betont der Bürgermeister und erinnert an eine Tour mit dem Schneeräumer, zu der ihn Johann Niebler als frischen Bürgermeister mitnahm. „Mitten in der Nacht, durch enge und zugeparkte Straßen – das kann wirklich nicht jeder!“, meinte Lang anerkennend. Niebler, als landwirtschaftlicher Meister, hat das aber immer souverän gemeistert.

Mehr als 25 Jahre ist Niebler bereits für die Gemeinde Lauterhofen tätig. Zu Beginn unterstützte er vor allem den damaligen Wasserwart Alois Fruth. Nach dessen Ruhestand bis zum Einstand des Wassermeisters Elmar Halk übernahm er kommissarisch die technische Leitung. Ab April 2001 wechselte er zum Bauhof, dessen Spitze er nach dem Ruhestand von Willibald Locker übernahm.



Der Bürgermeister dankte Johann Niebler für seine langjährige Tätigkeit und überreicht ihm eine Urkunde. Fotos: Gabriele Krieger



Bürgermeister Ludwig Lang, Geschäftsleiter René Martin und Vorgänger Johann Niebler gratulieren Stefan Meier zur neuen Position.

Vor allem die abwechslungsreichen Aufgaben hatten ihm dabei gefallen. Es machte ihm dabei auch nichts aus, als Bauhofleiter „quasi immer im Einsatz“ zu sein. Schließlich werde man von Bürgern mit ihren Anliegen angesprochen, „egal auf welchem Fest man ist oder wo man hingeh“. Als äußerst positiv empfand er die gute Unterstützung von Rathaus und Marktrat bezüglich Investitionen. Als Johann Niebler beim Bauhof anfang, war dieser noch beengt am Bahnhofsgelände untergebracht und teilte sich das Gebäude mit der Feuerwehr. Seit 2018 befindet sich der Bauhof in der Industriestraße und ist dort in Bezug auf Platz, Gebäude und Anlagen hervorragend ausgestattet. Das moderne Areal umfasst spezielle Schüttgutboxen für Hackschnitzel, einen umweltgerechten Waschplatz mit Ölabscheider, eine Kalt- und eine Warmhalle für die Unterbringung der Fahrzeuge, sowie eine Werkstatt und zeitgemäße Sozialräume.

Zu den üblichen Bauhoffahrzeugen konnte im vergangenen Jahr auch ein eigener 9-Tonnen-Bagger angeschafft werden. Damit kann der Bauhof viele kleinere, aber wichtige Arbeiten wie Randsteine auswechseln, Gräben pflegen oder Standflächen planieren direkt selbst erledigen und ist nicht mehr auf das Zeitfenster externer Firmen angewiesen. Nieblers Fazit: „Der Bauhof Lauterhofen ist technisch echt gut gerüstet.“ Auf dieser soliden Grundlage freut sich Stefan Meier auf seine neue Aufgabe. Die Arbeit im Bauhof macht ihm sehr viel Spaß. Im gefällt die Vielfältigkeit seines Aufgabengebiets und er schätzt die abwechslungsreichen Arbeitstage. Von Straßenbauarbeiten über Weihnachtsschmuck anbringen bis Hausmeistertätigkeiten im Kindergarten ist immer viel zu tun.

Auch wir wünschen Stefan Meier viel Freude und Erfolg in seiner Position als Bauhofleiter und Herrn Niebler nur das Beste für den neuen Lebensabschnitt in der Altersteilzeit.

Kontakt zum Bauhof:

NEUE! TELEFONNUMMER: 01 51-54907626

E-Mail: bauhof@lauterhofen.de

Mehr Infos unter lauterhofen.de/bauhof

malerarbeiten + bodenbeläge

- moderne wandgestaltung
- fassadenanstrich
- wärmedämmung
- korkböden
- gerüstbau
- parkettböden abschleifen
- pvc - laminat
- teppich

Baubiologe IBN

maler königsberger

markus königsberger
eschenbühl 2
92283 trautmannshofen
tel. 09186/ 90 21 85
mobil 0171/ 3 57 02 15

www.maler-koenigsberger.de markus@maler-koenigsberger.de

Weitere Informationen des Marktes Lauterhofen

Neues von der Meldebehörde

Jubilare im September 2025

zum 70. Geburtstag

Stelz Monika, Lauterhofen
Geitner Peter, Traunfeld
Weinrich Franz, Traunfeld
Lehmeier Richard, Deinschwang

zum 75. Geburtstag

Fischer Brigitte, Karlshof
Schimmerer Ingrid, Pettenhofen

zum 80. Geburtstag

Zenkel Barbara, Karlshof

zum 85. Geburtstag

Kurzendorfer Georg, Trautmannshofen
Deinhard Konrad, Reitelshofen

zum 90. Geburtstag

März Barbara, Trautmannshofen
Kanzler Emma, Karlshof

zum 95. Geburtstag

Meier Helene (Sr.M.Junilla), Karlshof

zum 25jährigen Ehejubiläum

Grandl Tanja und Ralf, Lauterhofen
Endres Heike und Michael, Dippersricht

Jubilare im Oktober 2025

zum 70. Geburtstag

Donhauser Günter, Mettenhofen
Moosburger Michael, Trautmannshofen

zum 75. Geburtstag

Pruy Josef, Lauterhofen
Fiederer Erich, Lauterhofen
Kellermann Theresia, Deinschwang
Berschneider Michael, Gebertshofen

zum 85. Geburtstag

Kaplan Hedwig, Trautmannshofen
Meier Barbara, Ballertshofen
Fruth Johann, Pettenhofen
Geitner Maria, Lauterhofen

zum 95. Geburtstag

Dobler Margareta, Stieglitzenhöhe

zum 50jährigen Ehejubiläum

Braun Cäcilia und Peter, Traunfeld
Kinast Elisabeth und Dieter, Lauterhofen

Eheschließungen

Gastes Saskia und Aho Hanna, Lauterhofen
Mederer Michaela und Kölbl Florian, Lauterhofen

Geburten

Andriamialisoa Maelly, Lauterhofen
Spallek Toni, Lauterhofen
Berschneider Paul, Engelsberg

Herzlichen Glückwunsch vom Markt Lauterhofen!

Wenn Veröffentlichungen von Jubiläen im Mitteilungsblatt **nicht** gewünscht sind, bitten wir um Mitteilung im Rathaus an Frau Ried: Telefon-Nr. 09186/93 10-80.

Medizinische Fußpflege
Tel: 0151 46 18 69 67

Frohe Weihnachten und die besten Wünsche für das neue Jahr!

Karola Mendl
Podologie

P
barrierefrei
Parken

Hofmühlstraße 2a info@mendl-podologie.de
92367 Pilsach Termine nach Vereinbarung

... Lack ab

SCHÜTZ
UNFALLINSTANDSETZUNG & LACKIERUNG

KAROSSERIE INSTANDSETZUNG LACKIERUNG

St.-Martin-Str. 14 92355 Lengenfeld Tel. (09182) 90 21 04

SCHÜTZ
PULVERBESCHICHTUNG

PULVERBESCHICHTEN
SANDSTRAHEN
KLEIN- & EINZELTEILE
SERIENFERTIGUNG

09182 - 90 21 04
LACKIEREREI_SCHUETZ
WWW.SCHUETZ-LE.DE INFO@SCHUETZ-LE.DE

Veröffentlichung von Geburten

Aus datenschutzrechtlichen Gründen erscheinen die Geburten nicht mehr automatisch im Mitteilungsblatt. Eine Veröffentlichung kann nur erfolgen, wenn eine schriftliche Einverständniserklärung bei der Marktverwaltung abgegeben wird. Wir bitten um Verständnis.

Sterbefälle im September / Oktober 2025

Memmert Barbara, Karlshof
Deinhard Elisabeth, Reitelshofen
Fruth Claudia, Lauterhofen
Ehrensperger Walburga, Lauterhofen
Brand Manfred, Deinschwang

Einwohnerbewegung 01.09.2025 bis 31.10.2025

Bewegungsart	Einwohner gesamt	Einwohner männlich	Einwohner weiblich
Einwohner am 01.09.2025 mit Hauptwohnung gemeldet	3852	2003	1854
Geburten	11	6	5
Sterbefälle	5	1	4
Zuzüge	21	12	9
Wegzüge	36	19	17
Einwohner am 31.10.2025 mit Hauptwohnung gemeldet.	3843	2001	1847

Für die Kundinnen und Kunden ist es nicht möglich, selbst einen Termin zu buchen.

Anträge werden weiterhin (auch) telefonisch aufgenommen. Für diesen Fall erfolgt ein Rückruf im vereinbarten Zeitfenster (z.B. zwischen 13 und 14 Uhr).

Beratungsangebote

Seniorentelefon Neumarkt

Beratungsstelle für psychische Gesundheit im Alter, Diakonie Neumarkt, Friedenstr. 33, 92318 Neumarkt; Telefonsprechzeiten: Mittwochs 11.00 – 12.00 Uhr, Beratungstelefon: 09181/46400

Beratung der Bundeswehr

Telefonische Beratung ist unter der Tel. 0800-9800880 möglich.

Schwangerschaftsberatung

Das Gesundheitsamt Neumarkt bietet eine staatlich anerkannte Beratung für Schwangerschaftsfragen.

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag 08.00 – 16.00 Uhr

Mittwoch, Freitag 08.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag 08.00 – 18.00 Uhr

Weitere Termine sind auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich. Bitte vor jeder Beratung einen Termin vereinbaren. Tel. 09181/470-1512

Koki – Netzwerk frühe Kindheit im Landkreis Neumarkt

Koki unterstützt und bietet Hilfe an für werdende Mütter und Väter, Alleinerziehende und Familien. Landratsamt Neumarkt, Gebäude A, 1. Stock Zi. A 130 bzw. A 131. Tel.: 09181/470-111, E-Mail: koki@landkreis-neumarkt.de

Blutspendetermin

Nächste Blutspendetermine in Lauterhofen:

Jeweils von 16.30 bis 20.30 Uhr in der Schule Lauterhofen.

Donnerstag, 11. Dezember 2025

Donnerstag, 12.03.2026

Donnerstag, 11.06.2026

Donnerstag, 24.09.2026

Donnerstag, 10.12.2026

BRK-Kleiderkammer

Die Kleiderkammer des BRK Kreisverbandes **Neumarkt, Klägerweg 9, 92318 Neumarkt**, ist zu den gewohnten Öffnungszeiten

Montag, Dienstag, Mittwoch 10.00 Uhr–15.00 Uhr

Donnerstag 10.00 Uhr–12.00 Uhr

Freitag geschlossen

wieder geöffnet.

Kleiderspenden können nur nach telefonischer Voranmeldung angenommen werden.

Neues vom Fundamt

Beim Fundamt liegen folgende Fundsachen zur Abholung bereit:

- Schwarzer Knirpsschirm
- Schwarze Haarspange
- Petrolfarbene Jacke/Weste ohne Arm Größe 128
- 2 Paar schwarze Winterfinger-Handschuhe
- Trachtenbrosche
- Sonnenbrille
- 1 Handtasche schwarz/braun
- Goldener Ohrring (Modeschmuck)

Deutsche Rentenversicherung

In den **Beratungsstellen** erhalten Besucherinnen und Besucher **ausschließlich mit Termin** Zutritt. Der in der „Corona-Zeit“ ausgebaute telefonische Service wird auch in Zukunft unverändert beibehalten werden.

Über das kostenfreie **Servicetelefon 0800 1000 480 15** werden grundsätzlich erst einmal **alle** Anliegen der Kundinnen und Kunden am Telefon besprochen und möglichst **abschließend** geklärt. Nur falls dies nicht möglich ist, erfolgt durch die Beraterinnen und Berater eine Terminvereinbarung für eine Beratungsstelle.



Tankstelle Lauterhofen Tim Bulir



AVIA Shop



24 h - Tankautomat



Segafredo®



LPG



Lotto - Toto
Annahmestelle



Waschanlage mit
2,80 m Höhe



Hermes
Paketshop



Öffnungszeiten über die Feiertage

Hl. Abend

von 8.00 – 15.00 Uhr geöffnet

1. Feiertag
geschlossen

2. Feiertag
von 8.00 – 18.00 Uhr geöffnet

Silvester

von 8.00 – 15.00 Uhr geöffnet

Neujahr

geschlossen

*Unseren Kunden wünschen wir ein frohes
Fest und ein gesundes neues Jahr.*

Neumarkter Straße 12 • 92283 Lauterhofen/OPf. • Telefon 09186/90 91 95 • Fax 09186/90 92 12

Weitere Informationen zur Gemeinde finden Sie unter
www.lauterhofen.de





SCHWARZACH

KURZFRISTIG

BEZUGSFERTIG

ZENTRALE & RUHIGE LAGE IN NEUMARKT

nur noch wenige Wohnungen frei!

- 2-Zimmer-Wohnung im EG mit ca. 64 m² Wohnfläche und Gartenanteil
- 3-Zimmer-Wohnungen im EG zwischen ca. 77 m² und ca. 89 m² Wohnfläche und Gartenanteil
- 4-Zimmer-Wohnung im 1. & 2. OG mit ca. 96 m² Wohnfläche und Balkon

**Provisionsfreier
Verkauf direkt
vom Bauträger**

Schwarzachweg 7a, 7b
92318 Neumarkt
Tel. 09181/909-13125
www.schwarzach7.de

Abgabe von Speisefett jetzt möglich

Gebrauchtes Speisefett gehört weder in den Abfluss – wo es Rohre verstopft – noch in den Restmüll, da es viel zu wertvolle Rohstoffe enthält. Daher können Sie ab sofort Ihr Speiseöl, -fett und -schmalz aus der Küche ganz einfach und umweltfreundlich zum Wertstoffhof bringen.

So funktioniert die Abgabe in Lauterhofen:

- 1) Holen Sie sich gegen ein Pfand von 2 Euro einen speziellen Sammel-Eimer im Wertstoffhof. Kein Wechselgeld: Bitte das Geld passend mitbringen!
- 2) Füllen Sie den Eimer zu Hause mit Ihren Speiseölresten
- 3) Sobald der Eimer voll ist, bringen Sie ihn zum Wertstoffhof und tauschen ihn direkt gegen einen leeren Eimer aus. Sollten Sie den Eimer aufgrund Umzug etc. nicht weiter gebrauchen, bekommen Sie bei Vollständigkeit Ihr Pfand natürlich wieder zurück



Der neue Container für Speisefette am Bauhof. Fotos: Gabriele Krieger

Eigenverantwortliches Entladen

Wir bitten um Beachtung, dass die Mitarbeiter des Wertstoffhofs nicht beim Entladen der Abfälle helfen **dürfen**. Bitte **kommen Sie zu zweit** zum Wertstoffhof, wenn Sie schwerere Abfälle aus- und abladen möchten.

Rücksichtnahme bzgl. der Abfallmengen

Grundsätzlich dürfen nur haushaltsübliche Mengen an Abfall zum Wertstoffhof gebracht werden. Der Markt Lauterhofen bittet daher Firmen, ihren Gewerbemüll anderweitig, beispielsweise am Wertstoffhof Blomenhof, zu entsorgen. Auch Privatpersonen werden gebeten, Rücksicht auf Andere zu nehmen, damit die Kapazitäten des Wertstoffhofes nicht überlastet werden.

Abfälle bitte trennen

Bitte achten Sie darauf, dass Sie die Abfälle vor dem Abladen trennen. Die Mitarbeiter des Wertstoffhofs helfen Ihnen gerne weiter, in welchen Container die einzelnen Wertstoffe müssen. Mehr Informationen dazu auch unter lauterhofen.de/wertstoffhof.

Christbäume:

Der Markt Lauterhofen bittet darum, dass Christbäume, die am Wertstoffhof angeliefert werden, **frei von jeglichen Verzierungen** sein müssen (Christbaumschmuck, Lametta, Girlanden, Sprühschnee, etc.). Ansonsten können die Bäume aus Umweltschutzgründen nicht verwertet werden. Die Weihnachtsbäume werden **nur entastet** angenommen, da der Platz zum Lagern begrenzt ist. Wir bitten Sie darum, dass Sie Ihre ausgedienten Christbäume, als Brennholz nutzen oder kompostieren.

Kronkorken/Echkorken

Sie lassen zum Jahreswechsel die Korken knallen? Denken Sie daran: Sowohl Kronkorken wie auch Echkorken von Wein oder Sekt können im Wertstoffhof angegeben werden. Mehr dazu auf der Wertstoffhof-Seite auf lauterhofen.de unter dem Stichwort „Kork“

Jahreswechsel: Wertstoffhof geschlossen

Wir bitten um Kenntnisnahme, dass über den Jahreswechsel keine Anlieferung zum Wertstoffhof Lauterhofen möglich ist. Der Wertstoffhof ist vom 24. Dezember 2025 bis 6. Januar 2026 geschlossen.

Wir danken Ihnen für die Beachtung und wünschen Ihnen ein schönes Weihnachtsfest und Guten Rutsch.

Bauhof Lauterhofen

Winterdienst: Bitte Hindernisse beseitigen

Im Sinne einer vernünftigen und raschen Regelung des Winterdienstes bitten wir die Grundstückseigentümer, jedwede Art von vermeidbaren Hindernissen aus dem Weg zu räumen. Insbesondere parkende Autos, Anhänger, ... – obwohl Garagen oder Carports bzw. private Stellplätze vorhanden sind – stellen ärgerliche Hindernisse dar, welche nicht selten zu erheblichen Zeitverlusten für den Winterdienst führen.

Man sollte wissen und bedenken, dass wir nahezu 130 km Orts- und Gemeindeverbindungsstraßen in unserer Gemeinde haben und dass ein Großteil dieses Straßennetzes vom Winterdienst betreut werden muss. Bekannt dürfte auch sein, dass es bei der Durchführung des Winterdienstes bestimmte Prioritäten gibt. So werden Gemeindeverbindungs- und Hauptdurchgangsstraßen grundsätzlich vorrangig gegenüber Wohnstraßen geräumt, da die Voraussetzungen für Schulbusse und den Berufsverkehr geschaffen werden müssen. Ganz allgemein werden wir auch in diesem Winter bemüht sein, den Winterdienst zur weitgehenden Zufriedenheit unserer Bürgerinnen und Bürger durchzuführen.



„Maria Hilf“ steht wieder beim Kindergarten Maria Goretti

Ab 1972 schmückte eine Stele mit dem Bildnis der Mutter Gottes mit dem Kind den Vorplatz des Kindergartens Maria Goretti am alten Standort in der Brunner Straße. Bei dieser Stele handelt es sich um den Grabstein des ehemaligen Pfarrers von Traunfeld, Michael Kerschensteiner.



Resi März zeigt ein Foto vom alten Standort und die nachgezeichnete Inschrift. Schon seit 2021 setzte sie sich für den Erhalt der Stele ein.

Als das Gebäude in der Brunner Straße geräumt wurde, sorgte sich Resi März sehr um den Verbleib des historischen Grabsteins. „Die ganze Stele und besonders das Relief Maria mit dem Kind haben mich so angesprochen, dass ich die Statue unbedingt erhalten wollte“, sagt die Markträtin und setzte sich deshalb engagiert für deren Erhalt ein. Nach Recherchen zur Geschichte der Stele und mit der Idee eines möglichen Standorts, einigte sie sich 2023 mit Bürgermeister Ludwig Lang, Pfarrer Gerhard Ehrl und dem damaligen Kirchenpfleger Ludwig Krieger zunächst auf einen neuen Platz auf dem Friedhof. Da dieser Standort jedoch aufgrund neuer Grabplanungen wieder verworfen werden musste, hatte Resi März die Idee, die Stele beim neuen Kindergarten Maria Goretti aufzustellen. Also kontaktierte sie die Kindergartenleiterin Anita Franek und freute sich, dass diese sofort zustimmte.

Die Gemeinde Lauterhofen übernahm die Kosten für die Restaurierung. Dabei wurde bewusst darauf verzichtet, die Inschrift besonders hervorzuheben, um den Blickfang passend zum Kindergarten wieder auf die Mutter mit dem Kind zu lenken. Das Aufstellen der Stele übernahm der Bauhof Lauterhofen.



V.l. Träger-Geschäftsführer Roland Pachner, Pfarrer Gerhard Ehrl, KiGa-Leitung Anita Franek und Kirchenpfleger Johann Niebler am neuen Standort vor dem Kindergarten Maria Goretti. Fotos: Gabriele Krieger

Krippenausstellung im Pfarrheim am 3. Adventswochenende

Nach neun Jahren organisiert der Arbeitskreis Tourismus in diesem Advent wieder eine Krippenausstellung in Lauterhofen. Anders als in den vergangenen Jahren findet sie nicht parallel zum Weihnachtsmarkt statt, sondern am dritten Adventswochenende.

Die Ausstellung wird am **Samstag, den 13. Dezember**, um 15 Uhr feierlich eröffnet. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt: Der Arbeitskreis verwöhnt die Besucher mit heißen Getränken sowie weihnachtlichem Gebäck.



Familie Lang übernimmt die musikalische Umrahmung der Eröffnung.

Am **Sonntag, den 14. Dezember**, können die mehr als 30 liebevoll gestalteten Krippen bereits ab 11 Uhr bewundert werden. Ab 11 Uhr übernehmen die Eltern des Kindergartens Maria Goretti die Bewirtung und bieten bis 13 Uhr Saure Bratwürste und Wiener als Mittagessen und bis 16.30 Uhr Kaffee sowie eine große Auswahl an selbstgebackenen Kuchen und Torten – auch zum Mitnehmen – an. Vorbestellungen für das Mittagessen werden gerne per WhatsApp unter 0151 150694 19 angenommen.

Ab 14.30 Uhr dürfen sich die kleinen Besucher auf den Besuch des Lauterhofener Christkinds freuen. Im Anschluss daran findet der Auftritt des Kinderchors „Die Kirchenspatzen“ statt. Zudem bietet der Kindergarten eine Bastelaktion (Weihnachtliche Karten) für Kinder, sowie Kinderschminken an.

Öffnungszeiten der Krippenausstellung:

Samstag, 13. Dezember.: 15–19 Uhr

Sonntag, 14. Dezember: 11–17 Uhr

Das Programm in der Übersicht:

Samstag, 13. Dezember

- 15 Uhr feierliche Eröffnung mit musikalischer Gestaltung durch Steffi, Claudia und Heinz Lang
- Danach gemütliches Beisammensein
- Bewirtung durch den AK Tourismus mit Glühwein, heißem Met (der Naturimkerei Bösl) und Gebäck

Sonntag, 14. Dezember

- 14.30 Uhr Besuch des Christkinds
- 15 Uhr Auftritt d. Kinderchors „Die Kirchenspatzen“
- Bastelaktion für Kinder und Kinderschminken
- Bewirtung durch den Kindergarten Maria Goretti mit Mittagessen und Kaffee und Kuchen

Weidentipi errichtet

Kleine Erweiterung für den Erlebnispfad am Kalvarienberg

Im Oktober trafen sich einige engagierte Helfer des AK Tourismus, um bei den Sonnenliegen am Kalvarienberg ein lebendiges Weidentipi zu errichten. Damit wächst der Erlebnispfad Stück für Stück weiter, genauso wie hoffentlich das Tipi anwächst und im Frühjahr wieder in sattem Grün erstrahlt.

Die Weiden wurden dem Arbeitskreis Tourismus vom Wasserwirtschaftsamt zur Verfügung gestellt und geliefert. Die Lieferung war so umfangreich, dass auch die Naturgruppe des Kindergartens Maria Goretti noch ein Tipi errichten konnte. Große Freude bereitet es, dass Besucher des Erlebnispfades mit den restlichen großen Ästen bereits weitere Zelte gebaut haben. Alle sind herzlich eingeladen, weiterzubauen!

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön und Vergelt's Gott an alle Beteiligten, an Herrn Hornauer vom Wasserwirtschaftsamt, Johannes, dem Fahrer, Renate Meier für das Herstellen des Kontaktes sowie dem örtlichen Bauhof für das Abholen der nicht mehr benötigten Weiden. Der Arbeitskreis Tourismus wünscht allen Besuchern des Erlebnispfades ganz viel Freude!



Schon gesehen? Neben den Sonnenliegen am Kalvarienberg lädt nun ein Tipi ein zum Verweilen, Verstecken und Weiterbauen.

Kostenfreie Telefonnummer

Krebsberatung: BürgerTelefonKrebs

Die Diagnose Krebs ist belastend und wirft viele Fragen auf: Was muss ich jetzt tun? Welche Möglichkeiten habe ich? In dieser schwierigen Situation bietet das BürgerTelefonKrebs des Bayerischen Zentrums für Krebsforschung (BZKF) bayernweit eine kostenfreie telefonische Krebsberatung. Hier finden Patientinnen und Patienten sowie deren Angehörige Rat und Hilfe. Kompetent, vertraulich und anonym.

Kostenfreie Telefonnummer:

0800 – 85 100 80

E-Mail: buergetelefon@bzkf.de

Für weitere Informationen einfach folgenden qr-Code scannen:



Stellenausschreibung

Der Markt Lauterhofen mit etwa 3.800 Einwohnern sucht für die Erweiterung des Teams zum nächstmöglichen Zeitpunkt

einen Mitarbeiter (m/w/d) für den gemeindlichen Bauhof

in Vollzeit. Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Informationen, Qualifikationsanforderungen sowie die vollständige Stellenausschreibung finden Sie unter: www.lauterhofen.de

Bewerbungen erbeten
bis spätestens 17. Dezember 2025 an:

Markt Lauterhofen
– Personalamt –
Marktplatz 11
92283 Lauterhofen
oder per E-Mail an
personalamt@lauterhofen.de, Tel. 091 86/93 10-0

Stellenausschreibung

Der Markt Lauterhofen mit etwa 3.800 Einwohnern sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine Reinigungskraft (m/w/d)

für einen Teilbereich der Grundschule und Mittelschule Lauterhofen. Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Informationen, Qualifikationsanforderungen sowie die vollständige Stellenausschreibung finden Sie unter: www.lauterhofen.de

Bewerbungen erbeten
bis spätestens 17. Dezember 2025 an:

Markt Lauterhofen
– Personalamt –
Marktplatz 11
92283 Lauterhofen
oder per E-Mail an
personalamt@lauterhofen.de, Tel. 091 86/93 10-0

Auf den Spuren der historischen ehemaligen Marktbefestigung

Im Rahmen der 1300-Jahr-Feierlichkeiten lud der Markt Lauterhofen am Sonntag, 21. September, zu einer historischen Begehung der ehemaligen Marktbefestigungsanlage ein.

Die Führung leitete Marktratsmitglied Helmut Benzinger, der zugleich Vorsitzender des gemeindlichen Arbeitskreises „Heimat und Kultur“ und Mitglied des Lenkungsausschusses der 1300-Jahr-Feier ist.

Kein solides Mauerwerk

Der Rundgang startete in der Neumarkter Straße, dem vermuteten Standort des ersten Tores. Gleich zu Beginn klärte Benzinger die vielen interessierten Besucher darüber auf, dass es sich bei der ehemaligen Befestigungsanlage nicht um eine solide Mauer handelte, wie sie bei Stadtmauern üblich war. Vielmehr müsse man sich die Wehr- und Befestigungsanlagen von Märkten als einfache Wälle, Gräben, Palisaden oder auch nur heckenartige Bepflanzungen vorstellen. Die Anlage sowie die vier historischen Tore sind heute so gut wie nicht mehr existent.

Das erste Tor: Neumarkter Tor

Mangels genauerer geschichtlicher Nachweise ist der exakte Standort, wie auch bei den drei anderen Toren, heute nicht mehr feststellbar. Bei diesem Tor handelte es sich um das Eingangs-Bauwerk nach Lauterhofen, das nach den historischen Unterlagen, die zur Verfügung standen, als das am wenigsten beschriebene erscheint. Der frühere Ortsheimatpfleger von Lauterhofen, Roland Braun, sagte bei der gleichen Tour, die er vor ca. 15 Jahren leitete, dass man sich hier als Bezeichnung des Tores „das Neumarkter Tor“ vorstellen könnte. Anschließend ging die Gruppe entlang der Simsongasse (nach dem Pfarrer von Lauterhofen Franz Xaver Simson mit der Amtszeit von 1891 bis 1912 benannt), der Gleisnach und des Michelsbergs. Den Teilnehmern wurde hier der ungefähre Verlauf des „inneren Befestigungs-Rings“ zwischen den ersten beiden Toren erläutert.

Zweites Tor: Schürgentor

Über das zweite Tor gab es mehr zu berichten: Es kann spätestens seit der 1250-Jahr-Feier im Jahr 1975, als es mit Spanplatten nachgebaut und begehbar war, als das bekannteste Befestigungstor gelten. Lokale Geschichtsforscher des 19. und 20. Jahrhunderts nannten es das „Schürgentor“, abgeleitet von „Schergentor“. Helmut Benzinger ging dabei näher auf den Begriff „Schergen“ und dessen möglichen Zusammenhang mit dem Tor ein. Nach einem Zeitungsbericht über die 1250-Jahr-Feier des Marktes Lauterhofen im Jahre 1975 hatte dieses Tor außerdem die Bezeichnung „Dirscherltor“, war das am längsten stehende Befestigungstor und wurde im Jahre 1851 abgerissen. Nach dem Zeitungsbericht nimmt man auch an, dass der gesamte Ring der „inneren Marktbefestigung“ und die Tore nach dem Dreißigjährigen Krieg nach und nach dem Verfall preisgegeben worden sind.



Abbildung des Schürgentors in der Festschrift der 1250-Jahr-Feier. Damals wurde es aus Spanplatten nachgebaut und war begehbar. Nicht zuletzt ist es deshalb wohl das bekannteste Lauterhofener Tor.

Danach folgten die Besucher dem vermuteten weiteren Verlauf der Befestigungsanlage – die wohl neben einer Wehranlage auch eine Mautstelle gewesen sein dürfte – entlang des Michelsbergs, vorbei an der früheren und der heutigen Sparkasse (früher Gasthaus „Neuwirt“) bis hinauf zum Dr.-Prechtl-Steig (benannt nach dem Ehrenbürger, Geistlichen und Historiker des 19. Jahrhunderts, Dr. Johann Baptist Prechtel) zum dritten Tor.

„Hohes Tor“, „Sulzbacher Tor“ oder „Hafnertor“

Das dritte Tor sicherte die Einfallstraße von Sulzbach-Rosenberg herkommend ab. Dieser uralte Weg nach Brunn bzw. weiter nach Sulzbach-Rosenberg, in die Stadt Graf Berengars, war über Jahrhunderte hinweg die einzige normal ausgebaute Straße, da die heutige Staatsstraße Nr. 2164 erst 1953, als Nachfolgerin eines bis dahin lediglich bestehenden Gangsteigs nach Brunn, feierlich eröffnet wurde. Laut Chronikschreiber Dr. Heribert Batzl trug dieses Tor aufgrund dreier unterschiedlicher Anlässe aus verschiedenen Epochen drei Bezeichnungen: das „Hohe Tor“, das „Sulzbacher Tor“ oder das „Hafnertor“.



In der Alten Sulzbacher Straße befand sich das dritte Tor.

Nach dem Besuch in der Alten Sulzbacher Straße machte sich die Gruppe auf zum vierten und letzten Tor. Es ging entlang der Straße „Geißäcker“, wo die Befestigung auf der linken Seite vermutet wird, wenn man sich von der Al-

ten Sulzbacher Straße in Richtung Inzenhofer Straße bewegt. Auf den Geißäckern, auf der rechten Seite bzw. im Bereich der heutigen Schulstraße gelegen, wurden Anfang der 50er Jahre des vergangenen Jahrhunderts die berühmten bajuwarischen Reihengräber entdeckt.

Dieser Gottesacker beinhaltete wohl die letzten vorchristlichen Begräbnisstätten Lauterhofens, bevor danach der erste christliche Friedhof bei der Martinskirche im so genannten „Zipfl“ von Lauterhofen entstand.



Die Gruppe nahm eine Abkürzung durchs Gehrgassl, das zur Zeit der Marktbefestigung allerdings noch nicht existierte. Fotos: Gabi Krieger

Wie Benzinger weiter berichtete, knickte die Befestigungsanlage laut Dr. Batzl noch vor dem heutigen Anwesen „Faderl Ludwig jun.“ (früher „Faderl“ bzw. „Weberl“), scharf nach links ab und führt dann hinunter zum Marktkern. Die Linie verläuft über den heutigen „Kulturstadel“ (früher Strobl bzw. Ochsenstoff) und weiter über das Anwesen „Feigl“ zum vierten Tor. Aus Zeitgründen nutzte die Gruppe für den Weg aber das bereits vor dieser Abknickung gelegene „Gehrgassl“ (das lt. Dr. Batzl zu der Zeit der Marktbefestigung wahrscheinlich noch nicht existent war) sowie nach Querung der „Lauterachstraße“ die „Bräugasse“ zur „Pfalzgrafenstraße“, von wo aus man auf den vermuteten Standort des vierten Tores blicken konnte.

Das vierte Tor: Utzentor

Laut Benzinger trug dieses vierte Tor den Namen „Utzentor“, basierend auf den vorliegenden historischen Beschreibungen. Es befand sich vom Anwesen „Stepper-Lehmeier“ (dem Wirtshaus „Stoametzger“) aus gesehen ein paar Meter Markt einwärts in Richtung Marktplatz. Er fügte hinzu, dass ihm keine Informationen darüber vorlagen, warum das Tor „Utzentor“ genannt wurde.

Den letzten Teilabschnitt zurück zum ersten Tor (Neumarkter Tor) ersparte man der Gruppe aus Zeitgründen, da im Pfarrheim direkt im Anschluss der Film über die Haupt-Festtage der 1300-Jahr-Feier gezeigt werden sollte.

Benzinger erläuterte den Verlauf aber kurz: Der Abschnitt zurück zum ersten Tor („Neumarkter Tor“) wird hinauf über das heutige Anwesen Stepper-Lehmeier, Krottenau bzw. Postgasse und dann final entlang in etwa der heutigen Friedhofsmauer zur Raiffeisenbank hin vermutet, so dass sich der „innere Ring“ wieder schließt. „Innerer Ring“ deshalb, weil Dr. Batzl der Auffassung war, dass in Lauterhofen zunächst nur der innere Markt befestigt war und sich später eventuell noch ein „äußerer Ring“ anschloss.

Marktgutschein: Die Geschenkidee für Weihnachten

Sie brauchen noch ein passendes Weihnachtsgeschenk für Familie, Freunde, Kollegen oder Mitarbeiter? Schenken Sie doch einen Marktgutschein!

Der Marktgutschein Lauterhofen kommt immer gut an, denn er kann bereits bei mehr als 40 lokalen Partnern eingelöst werden – von Gastronomie über Einzelhandel bis hin zu regionalen Dienstleistern ist für jeden Geschmack und Bedarf etwas dabei!

Ganz nach dem Motto: „Wir halten zusammen und kaufen am Ort“, fördert der Marktgutschein die Kaufkraft und den regionalen Einkauf innerhalb der Gemeinde Lauterhofen. So machen Sie nicht nur dem Beschenkten eine große Freude, sondern Sie unterstützen auch direkt die lokalen Geschäfte, Betriebe und Dienstleister!

Die Akzeptanzstellen sind ganz einfach über den QR-Code, der auf der Gutscheinrückseite gedruckt ist, per Handy abrufbar. Für alle, die keinen Zugang zum Internet haben, wird dem Gutschein immer ein Begleitschreiben mit den aktuellen Einlösepartnern beigelegt.

Der Marktgutschein ist in Höhe von 10, 15, 20 oder 25 Euro im Bürgerbüro im Rathaus zu den regulären Öffnungszeiten erhältlich.

Größere Mengen bitte vorbestellen: Sollten Sie mehrere Gutscheine benötigen, bitten wir Sie um Vorbestellung per Telefon 091 86 93 10-0 oder per E-Mail an info@lauterhofen.de.

Weitere Informationen erhalten Sie unter:
www.lauterhofen.de/gutschein



*Wir stellen ein:
Metzgereifachverkäufer
in Vollzeit, Teilzeit und als Aushilfe!*



Wiesmeth

**Edeka Manfred Wiesmeth e.K.
Standorte:**

Pfistermeisterstr. 33a 92224 Amberg

Zum Kellerhäusl 2 92289 Ursensollen

Neumühler Str. 7 92224 Amberg

Dr.-Zitzelsberger-Str. 2 92266 Ensdorf

Barteläcker 13 92283 Lauterhofen

Wir ♥ Lebensmittel.

Jahresbilanz 2025: Große Fortschritte bei der langfristigen Versorgungssicherheit

Das Jahr 2025 war für den Zweckverband zur Wasserversorgung der Pettenhofener Gruppe erneut geprägt von wichtigen Projekten und Fortschritten, die der nachhaltigen Sicherung der Wasserversorgung dienen. Ein zentraler Schritt war die Inbetriebnahme der Verbundleitung Berg, deren Fertigstellung in Eigenregie erfolgte. Diese Maßnahme erhöht die Versorgungssicherheit im gesamten Verbandsgebiet nachhaltig.

Ortsnetz-Projekte erfolgreich realisiert

Auch in den Ortsnetzen wurden Arbeiten umgesetzt. In Trautmannshofen wurde die Wasserleitung für das neue Feuerwehrhaus erstellt, während in Wünn auf Grund des Ausbaus der Kreisstraße eine neue Leitungsstrecke entstand. Am Hochbehälter Mittersberg konnten die Außenanlagen fertiggestellt werden. Zudem wurde an der Hauptleitung ein neuer Durchflussmesser eingebaut, der künftig ein wesentlich schnelleres Erkennen möglicher Leckagen ermöglicht und so zur Reduzierung von Wasserverlusten beiträgt.

Sichere Wasserqualität, größere Kapazitäten

Zu den bedeutendsten Investitionen der vergangenen Jahre zählten der Bau der Aktivkohlefilteranlage sowie die Erweiterung des Hochbehälters Mittersberg. Beide Maßnahmen stärken sowohl die Wasserqualität als auch die Versorgungskapazitäten. Darüber hinaus konnte im gesamten Verbandsgebiet die Umstellung auf digitale Funkwasserzähler abgeschlossen werden, was eine effizientere Erfassung der Wasserverbräuche ermöglicht.

Moderate Erhöhung des Wasserpreises

Trotz der Änderung der RzWas, die im Jahr 2025 zu einer insgesamt etwas geringeren Bautätigkeit führte, sieht der Zweckverband auf ein erfolgreiches und arbeitsreiches Jahr zurück. In der letzten Verbandsversammlung wurde die neue Kalkulation des Wasserpreises vorgestellt. Aufgrund der finanziell herausfordernden Investitionen im



Die Verbundleitung in Berg wurde in Eigenregie fertiggestellt.

abgelaufenen Kalkulationszeitraum wurde eine moderate Anpassung des Wasserpreises von 1,25 € auf 1,29 € netto beschlossen.

Verlängerung Wasserrecht des Hallerbrunnens

Ein besonders wichtiger Schritt für die langfristige Versorgungssicherheit erfolgte im November: Das Landratsamt erteilte die Genehmigung zur Verlängerung des Wasserrechts für den Hallerbrunnen. Die Bewilligung gilt nun bis zum 31.12.2045 und umfasst eine erhöhte Entnahmemenge von 370.000 m³ pro Jahr. Diese Entscheidung schafft eine stabile Grundlage für die zukünftige Wasserversorgung im Verbandsgebiet.

Zum Jahresende bedankt sich der Zweckverband bei allen Bürgerinnen und Bürgern für ihr Vertrauen und die stets gute Zusammenarbeit. Wir wünschen Ihnen frohe und gesegnete Weihnachten sowie ein gesundes, glückliches und erfolgreiches neues Jahr 2026.

Xaver Lang,
Verbandsvorsitzender

Weitere aktuelle Informationen, Laborbefunde, Satzungen und mehr finden Sie auf unserer Website. zv-pettenhofenergruppe.de. Einfach den qr-Code scannen!



2025 realisiert: Die Außenanlagen des Hochbehälters Mittersberg.



In Wünn wurde 2025 eine neue Leitungsstrecke gebaut.

Kindertageseinrichtung St. Gabriel

St. Martin und Feuerwehr in der Kita

Der Herbst geht langsam zu Ende und in der Kita. St. Gabriel kehrt die „Stade Zeit“ ein.

Bevor wir jedoch zum ruhigeren Teil übergangen, durften sich die Kinder aber noch über ein paar schöne Aktionen freuen. So feierten wir am 19. September zusammen den Weltkindertag. Im Oktober startete für die Vorschulkinder der Selbstbehauptungskurs, bei dem spielerisch das Selbstvertrauen gestärkt wurde. Unsere 3-jährigen bekamen Besuch von der Bücherei und wurden anlässlich des Programms „Lesestart“ mit einem Buch beschenkt. Ein Dankeschön an die ehrenamtlichen Helfer.



Nun war es an der Zeit, sich langsam um das St. Martinsfest zu kümmern. Voller Vorfreude bastelten die Kinder fleißig Laternen, die in diesem Jahr nach dem Motto der vier Elemente Feuer, Wasser, Erde und Luft gestaltet wurden.

Besonders freuten wir uns, dass wir wieder einen St. Martin mit Pferd organisieren konnten. So trafen sich die ortsansässigen Kindergärten auf dem Parkplatz der Einrichtung St. Gabriel, sangen ein paar Martinslieder und schenkten dem Pferd zum Abschluss Karotten und Äpfel als Dankeschön fürs Kommen. Wir bedanken uns herzlich bei Frau Bock, die das möglich machte.

Auch das Martinsfest selbst war dank vieler Helfer ein voller Erfolg. Die Familien zogen mit Ihren Laternen durch die Straßen und kamen letztendlich am Parkplatz unserer Einrichtung an. Dort wurden Tänze aufgeführt und ein Martinsspiel dargeboten. Herr Pfarrer Ehrh begleitete die Feier und spendete seinen Segen. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt, wir aßen Wienersemmeln und Kuchen, der von den Eltern gespendet wurde. Getränke brachten die Gäste selbst mit.



Eine schöne Aktion war auch der Besuch der Feuerwehr Lauterhofen, die das Feuerwehrauto für die Kinder zugänglich machte und Löschübungen mit den Kindern durchführte. Die Begeisterung war riesig. Auch die Krip-

pen-Kinder durften das Einsatzfahrzeug erkunden und die Feuerwehrleute in Uniform bestaunen.



Weitere aktuelle Informationen, Meldungen und Downloads finden Sie auf unserer Website. Einfach den qr-Code scannen!

Kindergarten Maria Goretti und Naturgruppe am Kalvarienberg



Zum Beginn wollen wir uns von den vielen Helfern und Spendern herzlich bedanken. Ohne Sie / Euch würde es manchmal ganz schön „mau“ aussehen....

Dankeschön an ...

- Die Feuerwehr für die Absperrung und Begleitung an St. Martin
- Baustoffe Meier für die gespendete Holzkohle
- Firma Plank für die Brezen Gutscheine
- Regens Wagner für den Holz-Pavillon, der schon in unseren Garten eingezogen ist
- Josef Weber für die bereitgestellte Holz- Weihnachtsdeko, die großen Anklang gefunden hat. (Bei Interesse gerne melden)
- Die fleißigen Sammler der Kirchenstiftungen, die von Haus zu Haus gehen und durch diese Spenden wir Kinderaugen zum Leuchten bringen können: Caritas-Haussammlung 1067,50 Euro, Dekanats-Spende 172,00 Euro

Aus dem Haus:

Rückblick

Fleißige Kinder haben in der Werkstatt voller Kreativität und Farben wunderschöne Laternen gezaubert. Mit diesen zogen sie voller Stolz und zum Glück auch bei gutem Wetter durch die Straßen. Der Ausklang fand im Kindergarten mit Bratwürstl und Martinsbrot statt. Danke an den Elternbeirat für die tolle Organisation und Verköstigung. Danke Herrn Pfarrer Ehl für die musikalische Begleitung.

- Lege-Einheit zum Thema St. Martin
- Gemeinsames Treffen mit den Kindern aus St. Gabriel zum gemeinsamen Besingen des St. Martins mit seinem Pferd



Aus der Naturgruppe

Hammer, Schleifen, Sägen auf der Werkbank ... wir bauen uns ein Weidenhäuschen ... Kartoffelernte im Karlshof, aus diesen wir leckeren Kartoffelbrei zubereiten ... wir sammeln Blätter, schnitzen Kürbisse und genießen den Herbst ... die Kinder freuen sich sehr, über die neu erworbenen Spielmaterialien ... mit viel Geduld entstehen tolle Gebäude aus den neuen Kapla-Steinen.



Ausblick

- Wir freuen uns über einen Nikolausbesuch im Wald gemeinsam mit der Naturgruppe & auf eine besinnliche Adventszeit mit unseren Kindern mit vielen Impulsen und Angeboten rund um das Weihnachtsfest.....
- Einladung zum Advents-Café für unsere gesamte Elternschaft
- Herzliche Einladung zur Krippenausstellung im Pfarrheim, bei der wir am Sonntag, 14. Dezember nach dem Gottesdienst mit Wiener, Saure Bratwürste, Kaffee und Kuchen (auch zum Mitnehmen) für die Verköstigung sorgen (siehe Seite 16)



Weitere aktuelle Informationen, Meldungen und Downloads finden Sie auf unserer Website. Einfach den qr-Code scannen!

Tag der offenen Türe

Achtung: geänderter Termin!

Herzliche Einladung zum Tag der offenen Türe der Lauterhofener KiTas mit Anmeldung am **Samstag 17. Januar 2026 von 14 – 17 Uhr.**

Sandra Lehmeier
F R I S E U R E

UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN:

DI - FR 8.30 - 17.30 UHR
SA 8.00 - 12.00 UHR
UND NACH VEREINBARUNG

NEUMARKTER STRASSE 17
92283 LAUTERHOFEN
TELEFON: 09186 1687
MOBIL: 01525 3897914
WWW.LEHMEIER-FRISEURE.DE

BETRIEBSURLAUB VON
22.12.2025 – 6.1.2026

★ Schöne Weihnachten
★ und ein gutes Neues Jahr.



- Malerarbeiten
- Fassadenarbeiten
- Raumgestaltung
- Bodenbeläge

Malerfachbetrieb

Grafenbuchstraße 1
92283 Traunfeld

Tel.: (0 91 89) 14 19
Fax: (0 91 89) 40 95 32
Mobil: (01 75) 9 83 55 08

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!





Traumhaus gesucht?

Aus der Region!

Dann sind Sie bei uns richtig!

Wir nehmen Ihnen von Anfang an die größten Sorgen ab. Für ein entspanntes und sicheres Bauen!

Massivhäuser:

- ✓ zu günstigen Festpreisen
- ✓ Sicherheit bei der Finanzierung
- ✓ mit garantierter Bauzeit



Jetzt informieren! ☎ 09189 / 41200-0 www.tc-neumarkt.de



Ingenieur-, Meisterfachbetrieb
zertifizierte Energieberater



09186 1413
info@xaver-meyer.de
[meyer_lauterhofen](https://www.instagram.com/meyer_lauterhofen)
www.xaver-meyer.de



Wir wünschen allen Frohe Weihnachten!





- Gartengestaltung
- Stein- u. Pflasterarbeiten
- Baumfällarbeiten
- Wegeerneuerungen
- Kanalarbeiten



Landschafts- und Gartenbau

Josef Geitner & Sohn GbR

Ludwigskanalstraße 33
92348 Berg/Unterölsbach

Telefon 0 91 89 / 17 49 · Fax 40 72 96

E-Mail: josefgeitner@t-online.de
www.geitner-gala-bau.de



Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest

Bestattungen



Zusammen mit Ihnen gehen wir ein Stück auf dem schweren Weg Ihrer Trauer.

Dr.-Krauß-Straße 5
92318 Neumarkt
Telefon Tag und Nacht:
09181 47620

Türkeistraße 26
90518 Altdorf
Telefon Tag und Nacht:
09187 907700

Besuchen Sie unser Gedenkportal unter:
<https://pirzer-bestattung.gemeinsam-trauern.net/Begleiten>

info@pirzer-bestattung.de www.pirzer-bestattung.de





V.l.: Pfarrer Gerhard Ehrl, Anita Franek - Leitung Kita Maria Goretti, Yvonne Rubenbauer - stellv. Leitung Kita St. Gabriel, Roland Pachner - Geschäftsführer der Kath. Kitas Oberpalz gGmbH und Johann Niebler - Kirchenpfleger der Pfarrei Lauterhofen bei der Übergabe.
Foto: Gabriele Krieger

Caritas-Sammlung 2025 3.010 Euro für Lauterhofens Kitas

Die jahrzehntelange Unterstützung der Kindergärten setzen die Kath. Kirchenstiftungen im Pfarrverband Lauterhofen auch in diesem Jahr fort: 40 Prozent des Erlöses der Caritassammlung im Frühjahr und im Herbst sind für die örtliche Pfarr-Caritas bestimmt. Die leitende Kirchenstiftung Lauterhofen gibt diesen Anteil seit mehr als 30 Jahren vollständig an die Kindergärten in Lauterhofen weiter.

Im Jahr 2025 beträgt die Summe 3.010 Euro. Die Aufteilung erfolgt nach einem festen Schlüssel, um beide Kindergärten entsprechend ihrer Größe zu unterstützen:

Kindergarten Maria Goretti mit der Naturgruppe am Kalvarienberg: 1.067,50 EUR

Kita St. Gabriel: 1.942,50 EUR

Bei der offiziellen Übergabe der Spende bedankten sich Geschäftsführer Roland Pachner sowie Anita Franek und Yvonne Rubenbauer ganz herzlich für diese langfristige Tradition der Unterstützung, welche die pädagogische Arbeit in den Einrichtungen vor Ort stärkt und zusätzliche Projekte ermöglicht.

130 Jahre Lourdes-Kapelle und Einweihung Marterl in Traunfeld

Im September feierte die Pfarrei Traunfeld das 130-jährige Jubiläum der Lourdes-Kapelle auf dem „Burgstuhl“ nahe Traunfeld und zugleich die Einweihung des restaurierten Marterls von der „Toudn-Leitn“. Die Festandacht zu „Maria, Königin des Friedens“ gestalteten Dekan Elmar Spöttle, Pfarrer Gerhard Ehrl, Pfarrvikar Joseph, die Chorkids und der Pfarrgemeinderat Traunfeld.

Altbürgermeister und Autor der „Chronik Traunfeld“ Peter Braun informierte über die Geschichte der Kapelle. Diese wurde am 13. Oktober 1895 eingeweiht, aufgrund einer Stiftung von Joseph Fuchs, Sohn des Schreinermeisters und Kirchenpflegers Stephan Fuchs. Als Dank für seine Berufung in den Ordensstand stellte, nunmehr Frater Ed-

Christbaum- Versteigerung

Die Kirchenverwaltung und der Pfarrgemeinderat Lauterhofen sowie der Förderverein „Freunde der Pfarrkirche Erzengel Michael in Lauterhofen e. V.“ laden herzlich ein zur Christbaumversteigerung am **10. Januar 2026 ab 19 Uhr** in den Saal des Pfarrheims St. Raphael Lauterhofen.

Vielen Dank im Voraus an alle Firmen und Privatpersonen, die sich wieder sowohl mit Geld- und Sachspenden daran beteiligen.

Sachspenden können mit Mitgliedern aus obigen Gruppen vereinbart oder an folgenden Tagen abgegeben werden:

- Sonntag, 4. Januar, 9.30 bis 11.30 Uhr
- Dienstag, 6. Januar, 9.30 bis 11.30 Uhr
- Samstag, 10. Januar, 9 bis 11 Uhr

jeweils in der Küche des Pfarrheims.

mund, seinen Erbteil für den Bau der Lourdes-Kapelle zur Verfügung. Inzwischen befindet sich die Kapelle im Besitz des Marktes Lauterhofen. Peter Braun würdigte auch das Leben von Frater Edmund Fuchs, der im Kloster Reichenbach, einer Einrichtung für Menschen mit Behinderung, während der NS-Zeit durch seinen mutigen Einsatz mehreren Einwohnern das Leben retten konnte.

Im Anschluss an die festliche Andacht wurde das restaurierte „Marterl von der Toudn-Leitn“ (siehe Bericht Seite 4), welches zerstört auf einem Steinhäufen aufgefunden worden war, in einer kleinen Feierstunde an seinem neuen Platz eingeweiht.



Altbürgermeister Peter Braun gab Einblicke in die Geschichte der Lourdes-Kapelle, Kreisheimatpfleger Rudi Bayerl informierte über die Bedeutung der Marterl.

Die Baumhausbande – Natur trifft Technik

Die Klasse 3a hatte am 23. und 24. September Besuch von der „Initiative Junge Forscherinnen und Forscher e.V.“. Unter Anleitung der Naturwissenschaftler bauten die Kinder in Gruppen ein Baumhausmodell aus einem Schuhkarton, dämmten das Dach mit passenden Materialien, installierten eine LED-Beleuchtung und programmierten eine Türklingel mit Geheimcode.

Zusammen mit der Klassenlehrerin Frau Schütz freuten sich alle Schülerinnen und Schüler über die tollen Ergebnisse und die vielen praktischen Erfahrungen, die sie beim Arbeiten im Team gewinnen durften.



Vom Schuhkarton zum Traumhaus. Die Schülerinnen und Schüler zeigten sich sehr kreativ beim Basteln ihres Baumhauses ...

Judo-Kids der Schulsport-AG auf Erfolgskurs beim Randori-Lehrgang

Vier Mädchen aus der Schulsport-AG der Grundschule und Mittelschule Lauterhofen zeigten beim Randori-Techniklehrgang mit Wettkampfcharakter in Parsberg großartige Ergebnisse: Juli Menke sicherte sich überraschend den 1. Platz. Romy Christophel, Emilia Werachowski und Siiri Menke erreichten jeweils den 2. Platz in ihren Gewichtsklassen.

„Randori“ – freies Üben

Der Begriff „Randori“ stammt aus dem Japanischen und beschreibt im Judo eine Trainingsform, bei der zwei Partner ihre Techniken in einem freien, aber fairen Übungskampf anwenden. Nicht das Gewinnen steht dabei im Vordergrund, sondern das Verbessern von Technik, Reaktion und Körpergefühl.

Die Teilnehmerinnen, die auch beim TuS Kastl 1924 e.V. trainieren, probierten im Randori verschiedene Griffarten und Bewegungsrichtungen aus. Ziel war es, herauszufinden, wie man den Partner im Übungskampf kontrollieren oder besiegen kann.

Diese Aufgabe setzten die jungen Judoka hervorragend um – dabei entstanden sogar neue Techniken, die im re-



Die Teilnehmer des Randori-Techniklehrgangs in Parsberg.

gulären Training bislang noch nicht geübt worden waren und letztlich zum Erfolg führten.

Im Januar 2026 werden der TuS Kastl und die Grund- und Mittelschule Kastl Gastgeber des nächsten Übungs-Randori sein. Eingeladen sind Vereine und Schulsport-AGs aus dem gesamten Landkreis Neumarkt.

„Sport nach Eins“

Die Schulsport-AG „Sport nach Eins“ besteht seit 2023/2024 und wird auch dieses Schuljahr fortgeführt. Die Trainerinnen und Trainer aus dem Landkreis möchten den Kindern damit die Möglichkeit geben, sich spielerisch im Breitensport zu entwickeln und bei Interesse auch den Weg in den Leistungssport zu finden.

Trainingszeiten der Schulsport-AG sind jeweils montags von 13:45 bis 15:00 Uhr. Probetraining jederzeit möglich!

500 Euro für die Schule Lauterhofen

Im Rahmen ihrer jährlichen Schulspendenübergabe hat die Sparkasse Neumarkt-Parsberg erneut die Gelder aus dem Reinertrag des PS-Sparens an Schulleiterinnen und Schulleiter aus dem gesamten Landkreis überreicht. Die Grund- und Mittelschule Lauterhofen erhielt dabei eine Zuwendung in Höhe von 500 Euro.

In diesem Jahr konnten knapp 31.000 Euro an Zuwendungen an 47 Schulen überreicht werden. Die Sparkasse betont damit die Bedeutung von Bildung als Fundament für die Zukunft. Die Mittel stehen den Schulen für Projekte und Aktionen zur Verfügung, die nicht vom Träger finanziert werden. Seit Beginn des Programms wurden bereits rund 580.000 Euro an Schulen im Landkreis gespendet.



Der Filialleiter Manfred Neumüller von der Sparkasse, übergab die Spende an den Rektor Bernhard Dürr.

4. Klassen besuchen Bürgermeister

Macht die Arbeit als Bürgermeister Spaß? Müssen Sie sich als Bürgermeister manchmal ärgern? Mit Ihren vielen Aufgaben - haben Sie da noch Zeit für Ihre Familie? Diese und noch viele andere Fragen stellten Schülerinnen und Schüler der Grundschule Lauterhofen Bürgermeister Ludwig Lang anlässlich ihres Unterrichtsbesuchs im Rathaus.

Am 13. Oktober waren die 4. Klassen der Grundschule Lauterhofen mit ihren Klassenlehrkräften Markus Pongratz und Christina Fromm zu Besuch im Lauterhofener Rathaus, um Bürgermeister Ludwig Lang zu interviewen. Die Klassen hatten sich im Unterricht bereits mit dem Thema „Unsere Gemeinde“ beschäftigt und wollte in diesem Zusammenhang auch mehr über die Aufgaben und Arbeitsbereiche des Bürgermeisters erfahren.

Viele Fragen zu Lauterhofen und zu den Aufgaben der Gemeinde und des Bürgermeisters sowie zur Zusammensetzung des Marktrates durfte Bürgermeister Ludwig Lang dabei beantworten. „Ich bin beeindruckt über das große Interesse und die vielen Fragen, die die Schülerinnen und Schüler sich ausgedacht haben. Ich habe mich sehr über den Besuch gefreut“, so Bürgermeister Lang anschließend. Eine Brotzeit mit Getränken und Brezen rundete den gelungenen Besuch im Rathaus ab.



Die Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen mit Bürgermeister Ludwig Lang vor dem Rathaus Lauterhofen.

Projekt „Handwerk an Schulen“: Schulgarten neu gestaltet

Im Rahmen des von der Regierung der Oberpfalz geförderten Projektes „Handwerk an Schulen“ gestaltete die Firma Hierreth & Felser gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern der 7.-8. Klassen der Mittelschule Lauterhofen den Schulgarten neu. Ziel des Projektes war es, handwerkliche Fähigkeiten zu fördern und gleichzeitig das Bewusstsein für nachhaltiges Arbeiten zu stärken.

Zu Beginn informierte Herr Felser die Schülerinnen und Schüler über verschiedene Themen rund um Nachhaltigkeit und Umweltschutz im Bereich des Landschafts- und Gartenbaus. Anschließend durften die Jugendlichen an drei Unterrichtstagen tatkräftig mit anpacken: Gemeinsam errichteten sie eine Benjeshecke und ein Schlüsseloch-beet. Ausgestattet mit festem Schuhwerk, Handschuhen und Arbeitskleidung arbeiten alle mit großem Engagement und Freude.

Einige Schülerinnen und Schüler zeigten sich besonders von der Arbeit im Freien begeistert und erkundigten sich nach Praktikumsmöglichkeiten bei der Firma Hierreth & Felser – ein Zeichen für den Erfolg.



Lernen durch Machen: An drei Unterrichtstagen durften die Jugendlichen tatkräftig mit anpacken.

Eine Benjeshecke wurde von den Schülerinnen und Schülern mit großem Einsatz gebaut. Dabei handelt es sich um eine ökologische Form der Hang- oder Mauersicherung, bei der Schnittgut und Sträucher aufgeschichtet werden. Mit der Zeit verrottet das Material, es entsteht neuer Lebensraum für Tiere und ein wertvoller Beitrag zum Umweltschutz.

Das Schlüsseloch-Hochbeet wurde aus flachen, aufeinanderliegenden Ziegeln errichtet. Diese speichern Wärme und geben sie an das Beettinnere ab. In der Mitte des Beetes bleibt ein Loch frei, in das organisches Material eingefüllt wird. Dieses verrottet zu Kompost, der wiederum Wärme abgibt und Nährstoffe liefert – ein nachhaltiger Kreislauf. Die hierfür benötigten alten Biberschwanzziegel wurden von der Zimmerei Dirner aus Lauterhofen zu Verfügung gestellt. Sie stammen von einer Dachumdeckung und wurden für das Schulprojekt abgebaut und eigens angeliefert. Für die großzügige Spende bedankt sich die Schule genauso herzlich, wie für die überaus tatkräftige Unterstützung bei der Planung und Durchführung der Firma Hierreth & Felser GmbH, Garten- und Landschaftsgestaltung aus Muttenshofen.

Das Projekt war für alle Beteiligten ein voller Erfolg. Die Schülerinnen und Schüler konnten wertvolle praktische Erfahrungen sammeln, lernten den nachhaltigen Umgang mit Materialien kennen und trugen aktiv zur Verschönerung ihres Schulgeländes bei.



Aus flachen, aufeinanderliegenden Ziegeln wurde ein wärmespeicherndes Schlüsseloch-Hochbeet errichtet.

First Responder: Birgit Aigner zur stellvertretenden BRK- Kreisbereitschaftsleiterin bestellt

Die First Responder sind im Rahmen einer Kooperationsvereinbarung als Arbeitskreis beim BRK KV Neumarkt angegliedert und können dort an Wahlen teilnehmen oder sich bei diesen für ein Amt zur Verfügung stellen. Im Rahmen der diesjährigen Wahl der BRK-Kreisbereitschaftsleitung stellte sich Birgit Aigner zur Wahl für die stellvertretende Kreisbereitschaftsleiterin und wurde mit Marco Obst als Kreisbereitschaftsleiter für die Wahlperiode 2025-2029 gewählt. Bei der KBL-Tagung in Berlin erhielten die beiden Kreisbereitschaftsleiter von der Bezirksbereitschaftsleitung Niederbayern/Oberpfalz ihre offiziellen Bestellsurkunden. Zu den Aufgaben der BRK-Kreisbereitschaftsleitung gehören das zentrale Personalmanagement im Kreisverband, die Vertretung der Bereitschaften im Kreisvorstand sowie die Koordination von Einsätzen wie z. B. bei Sanitätsdiensten, der Rettungshundestaffel bis hin zu Einsätzen bei Großveranstaltungen und im Katastrophenfall.

Lauterhofen überörtlich vertreten

Die First Responder freuen sich, dass sie sowohl beim BRK mit Birgit Aigner als stellvertretende Kreisbereitschaftsleiterin, als auch mit Andreas Aigner als Kreisbrandmeister beim Kreisfeuerwehrverband, überörtlich vertreten sind.



Marco Obst und Birgit Aigner in Berlin, wo ihnen die offiziellen Bestellsurkunden überreicht wurden.

Judo-Girls aus Lauterhofen auf dem Treppchen



Die Lauterhofener Mädchen überzeugen mit ihren Leistungen.

Am 20. September fand in Wörth an der Donau das 5. Ranglistenturnier des Jahres 2025 für die Altersgruppe M/F U11 statt. Nach einer rund halbjährigen Wettkampfpause, bedingt durch neue Ordnungen und das Erfordernis der Gelbgurtprüfung, stellten sich auch die Judokas aus Lauterhofen und Kastl (TuS Kastl 1924 e.V.) wieder der Herausforderung.

Erfreuliche Ergebnisse

Yvi Olbоторa und Sarah Meier erkämpften sich jeweils die Silbermedaille. Greta Uhlmann, Mia Federl sowie Si-iri Menke belegten starke 3. Plätze. Juli Menke erreichte einen respektablen 4. Platz. Unter der engagierten Betreuung von Assistenztrainer Sebastian Federl zeigten die jungen Judo-Girls aus Lauterhofen, dass mit ihnen auf den Matten der Oberpfalz in Zukunft fest zu rechnen ist. Trainer Uwe Heidbüchel und das ganze Betreuer-Team zeigten sich stolz über die Leistungen: „Unsere Mädchen haben nach der langen Pause nicht nur technisch, sondern auch kämpferisch überzeugt. Diese Motivation nehmen wir mit in die nächsten Turniere.“

Probetraining jederzeit möglich

Wer Judo einmal selbst auszuprobieren möchte, ist beim TuS Kastl herzlich willkommen: Das Training für Mädchen und Jungen findet jeden Donnerstag von 16:45 bis 18:15 Uhr in der kleinen Turnhalle der Grund- und Mittelschule Lauterhofen statt. Einfach vorbeikommen!

Baum-Challenge 2025: FF Lauterhofen pflanzt Süßkirschenbaum

Auch die Freiwillige Feuerwehr Lauterhofen hat sich an der Baumpflanz-Challenge 2025 beteiligt. Nominiert wurden sie am 15. Juni 2025 via Instagram von der FF Traunfeld. Die Aufgabe: Innerhalb einer Woche einen Baum pflanzen und ein Video online stellen.

Nachdem ein Baum besorgt war, kam auch schon die erste Herausforderung, denn die FF Lauterhofen besitzt keine eigenen Grünflächen. Nach Rücksprache mit Bürgermeister Lang konnte aber schnell und unbürokratisch ein Standort gefunden werden. Am 20. Juni 2025 pflanzte die

FF Lauterhofen ihre Süßkirsche in den Grünstreifen zwischen der Friedhofsmauer und dem Bahnhofsgebäude.

Seit dem 4. Oktober 2025 weist nun auch ein kleines Schild auf diese Gemeinschaftsaktion hin. Die Feuerwehr wünscht sich, dass der Baum weiterhin gut wächst und gedeiht, damit man sich auch später gerne an diese wunderbare Gemeinschaftsaktion erinnern kann.



Die Challenge-Teilnehmer mit dem neu gepflanzten Kirschbaum.

Vier Hilfsprojekte

FF Lauterhofen spendet 2000 Euro

Anlässlich ihre 150-jährigen Bestehens im vergangenen Jahr hat sich der Festausschuss der Freiwilligen Feuerwehr Lauterhofen e.V. dazu entschieden, auf die üblichen Erinnerungsgeschenke für die Vereine zu verzichten und stattdessen die dafür vorgesehenen Mittel für unschuldig in Not geratene Mitmenschen einzusetzen.

Die Gesamtspendensumme beläuft sich auf 2.000 Euro und wurde gleichmäßig auf vier unterschiedliche Hilfsprojekte verteilt. Damit unterstreicht die Feuerwehr Lauterhofen, deren Leitspruch auch das „Retten“ und „Schützen“ umfasst, ihren Einsatz für die Gemeinschaft.

Gleichmäßig verteilt

500 Euro erhielt Erwin Ibler für das Projekt „Moro“ in Peru. Weitere 500 Euro erhielt die Familie Angelika und Josef Graf für das Kinderpalliativteam Ostbayern, das sich um



Am Grillfest der Feuerwehr wurden die Spenden übergeben.

die ambulante Versorgung schwerstkranker Kinder und Jugendlicher kümmert. Für die Selbsthilfegruppe Krebskranker Kinder Amberg-Sulzbach e.V. nahm Frau Kathrin Hoffmann die Spende in Höhe von 500 Euro entgegen. Mit weiteren 500 Euro möchte die Feuerwehr Lauterhofen direkt vor Ort die an ME/CFS (Myalgische Enzephalomyelitis/Chronisches Erschöpfungssyndrom) erkrankte Judith Gerstner auf ihrem schweren Weg begleiten. Die Spende wurde stellvertretend an ihre Schwester Sarah überreicht.

Einsatz für die Gemeinschaft

Mit den Spenden möchte die FF Lauterhofen einen Teil der Einnahmen, die durch das Gründungsfest 2024 erwirtschaftet wurden, an die Gesellschaft zurückgeben. Der Verein bekräftigte, auch weiterhin getreu dem Feuerwehrmotto „Gott zur Ehr“, dem nächsten zur Wehr“ für seine Mitmenschen da zu sein.

FF Lauterhofen, Gebertshofen, Brunn Leistungsabzeichen erfolgreich abgelegt



Gruppenbild nach erfolgreicher Prüfung. 28 Feuerwehrler haben am 19. September das Leistungsabzeichen für Technische Hilfeleistung (THL) in verschiedenen Stufen bestanden.

28 aktive Kameraden bestehend aus den Feuerwehren Lauterhofen, Gebertshofen und Brunn haben am 19.09.2025 das Leistungsabzeichen „Die Gruppe im THL-Einsatz“ abgelegt. Manuel Nitzbon, Christoph Saake, Csaba Szabolcs Szarka, Patrick Lehmeyer, Luca Panten (Brunn), Lukas Herrmann (Fa. Geitner, Lth.), Leonhard Mederer und Johannes Kiefl, Matthias Kiefl, Jonas Stoll und Julian Stoll von der FF Gebertshofen legten die Stufe 1 ab. Michael Liedlbier, Lukas Geitner, Elisabeth Gilch, Martin Gilch, Philipp Haider, Max Weikert, Johannes Häberl, Magdalena Stepper, Tina Weikert und Rudi Graf (Brunn) erreichten die Stufe 2. Andreas Öchsl legte die Stufe 3 ab. Die Stufe 4 erreichten bereits Stefan Reindl, Tobias Biller, David Haufe, Alexander Beyer, Thomas Gilch, und Johannes Stöckl.

Bürgermeister Ludwig Lang gratulierte

Die Ausbildung übernahm erneut Robert Schimmerer, heuer allerdings mit Unterstützung der beiden Kommandanten Stefan Reindl und David Haufe. Als Prüfer fungierten KBM Andreas Feihl, Zugführer Ludwig Dischner und Gruppenführer Markus Prectl (alle von der Feuerwehr Berg). Bürgermeister Ludwig Lang war beeindruckt von so vielen Kameradinnen und Kammeraden, die sich der Herausforderung stellten. Er gratulierte zu der großartigen Leistung, die an diesem Abend gezeigt wurde.

Ausflug der Feuerwehr Lauterhofen nach Ungarn

Vom 9. bis 13. Oktober 2025 unternahmen einige Mitglieder der Feuerwehr Lauterhofen eine Reise nach Ungarn. Organisiert hat den Ausflug der Kamerad Csaba Szarka, der früher zehn Jahre in Eger gelebt hat und dort viel Erfahrung bei der Berufsfeuerwehr sammeln durfte.

Gestartet wurde am Donnerstag um 6 Uhr in Lauterhofen. Die 12-stündige Autofahrt in einem 9-Sitzer war keineswegs langweilig. Nach der Ankunft bezogen die Feuerwehrler ihre Zimmer und ließen den Abend gemütlich bei leckeren Grillplatten ausklingen.

Einblicke in die Berufsfeuerwehr Eger

Der Freitag begann früh, um den Schichtwechsel um 7 Uhr bei der Berufsfeuerwehr Eger nicht zu verpassen. Kurz nach der Begrüßung wurden die ungarischen Kollegen zu einem Einsatz alarmiert, sodass die Lauterhofener Delegation die Egerer Feuerwehrleute gleich in Aktion erleben konnte. Anschließend besichtigten die Besucher die Fahrzeuge und das Gerätehaus und stellten fest, dass die Ausstattung der ungarischen Wehr jener der heimischen sehr ähnlich ist.

Vormittags stand eine Technische-Hilfe-Leistungsübung auf dem Plan, bei der drei verschiedene Szenarien durchgespielt wurden. Ziel war es, eine verunfallte Person schonend aus einem Auto zu befreien. Zur Stärkung gab es für alle ein selbstgekochtes Wildgulasch, zubereitet von den Kameraden der Berufsfeuerwehr.

Am Nachmittag wurde die Freiwillige Feuerwehr Szent Flórián Tűzoltó Egyesület – Füzesabony besucht. Mit ihnen zusammen führten die Lauterhofener eine Atemschutzübung durch. Eine Übungspuppe namens „Jonny“ musste aus einem verrauchten, dunklen Bunker gerettet werden. Trotz sprachlicher Unterschiede verstanden sich alle Beteiligten auch ohne viele Worte. Begleitet wurde die Übung vom ungarischen Regionalfernsehen.

Am Samstag wurde im Rahmen einer Stadtführung die Stadt Eger erkundet. Abends stand die Einladung zum festlichen Feuerwehrball an, bei dem die Lauterhofener in traditioneller bayrischer Tracht erschienen und damit die Blicke auf sich zogen.

Überraschung und Heimreise

Am Sonntag war die Überraschung groß: Kamerad Csaba Szarka hatte Rundflüge über Eger organisiert. Nacheinander durften die Lauterhofener Feuerwehrler die Stadt aus der Vogelperspektive erleben. Montag in der Früh musste schon wieder die Heimreise angetreten werden und abends kamen abends wohlbehalten nach Lauterhofen zurück.

Die Feuerwehr Lauterhofen bedankt sich herzlich für alles – insbesondere für die Gastfreundschaft und die Kameradschaft. Ein besonderer Dank gilt auch dem Kameraden Csaba Szarka, der selbst sechs Jahre bei der Berufsfeuerwehr Eger tätig war und diese schöne Reise sowie die Freundschaft ermöglicht hat.

Gott zur Ehr', dem Nächsten zur Wehr



Mitglieder der Lauterhofener Feuerwehr besuchten im Oktober Kollegen der Berufsfeuerwehr in Ungarn.

Nachruf

*Die letzte Strophe deines Liedes war verklungen als er deinen Namen rief
in uns jedoch wird's nie verstummen es singt ganz leise seelentief.
(Edith Maria Bürger)*

Wir trauern um unseren Chorleiter

Ludwig Haubner

+ 13.09.2025

Ludwig Haubner war 65 Jahre lang Leiter des Männergesangsvereins „Deinschwanger Sänger“ und der Wurschbachtaler Musikanten. Darüber hinaus war er Gründungsmitglied des „Heimatvereins Wurschbachtal e.V.“ und stand auch allen anderen Ortsvereinen in Deinschwang und Ballertshofen mit Rat und Tat zur Seite. Mit Leidenschaft, Tatkraft und Herzlichkeit hat er unser Vereinsleben bereichert und Spuren hinterlassen, die uns allen in Erinnerung bleiben werden.

Im Namen ihrer Mitglieder sprechen die Vorstandschaften der Deinschwanger Sänger, ebenso wie des Heimatvereins Wurschbachtal e.V. für die örtlichen Vereine ihre aufrichtige Anteilnahme aus.

Ökumenische Nachbarschaftshilfe: Helferausflug nach Sulzbach-Rosenberg



Einmal im Jahr unternehmen die ehrenamtlichen Helfer der ökumenischen Nachbarschaftshilfe einen gemeinsamen Tagesausflug.

Der Helferausflug führte dieses Jahr im Oktober nach Sulzbach-Rosenberg. Dr. Markus Lommer, Stadtheimpfleger, gab einen lebhaften Einblick in die reichhaltige Geschichte der Stadt sowie die historische „Alte Hofapotheke“, die zuletzt sein Vater betrieben hatte. Es war regelrecht eine kleine Reise in die Vergangenheit – sehr kurzweilig und hochinteressant. Nach dem Mittagessen war der Besuch des „Ersten bayrischen Schulmuseums“ in Rosenberg an der Reihe. Frau Herbst erklärte anhand der detailliert eingerichteten Klassenräume die enorme Entwicklung und Veränderung des Schulwesens in den letzten hundert Jahren. Die Helfer fühlten sich durch Ausstellungsstücke und zahlreiche Fotos an eigene Schulzeiten erinnert – rege wurden eigene Erlebnisse ausgetauscht. Beide Museen sind sehr empfehlenswert.

Das bietet die Ökumenische Nachbarschaftshilfe:

- Besuchsdienst im Klinikum Neumarkt sowie im Seniorenheim Kastl und auch privat in Lauterhofen
- Fahrdienst zum Arzt, zur Physio, zum Einkaufen usw. Essen auf Rädern immer montags, mittwochs, freitags
- Mobile Senioren essen dienstags und freitags in der Mensa der Schule
- Seniorentreff jeden dritten Mittwoch im Monat im Lauteracher Hof
- Sitzweil beim Stoametzga immer am ersten Mittwoch im Monat
- Besuch bei Regens Wagner mit gemeinsamen Singen sowie Geschichten zum Jahreslauf

Weitere Infos über die Nachbarschaftshilfe

Über Termine und mehr informieren wir in der Lauterhofen-App oder auf der Gottesdienstordnung. Weitere Informationen finden Sie auch unter:

<https://www.lauterhofen.de/nachbarschaftshilfe>

Wer gerne mitarbeiten möchte, der melde sich bei Monika Schönfelder-Hans, Tel. 902444. Wer die ehrenamtliche Arbeit der Nachbarschaftshilfe unterstützen will, spendet bitte an: Ökumenische Nachbarschaftshilfe Lauterhofen bei der Raiffeisenbank Lauterhofen: Kto.-Nr. 47103603.

Gemeinsam gegen Leukämie: 19. Benefizkonzert erbrachte 5.070 Euro

Beim Benefizkonzert in der Pfarrkirche St. Michael in Lauterhofen kamen rund 200 Besucher zusammen, um für Leukämie- und Krebspatientinnen und -patienten zu spenden. Unter dem Motto „Gemeinsam gegen Leukämie“ unterstützte die Veranstaltung die wichtige Arbeit der VKKK Regensburg sowie des Kinderpalliativteams Ostbayern.

Der Abend, der bereits zum 19. Mal von Angelika und Josef Graf organisiert wurde, vereinte kulturelle Höhepunkte aus regionaler Musikszene: Die Stadtkapelle Velburg und das Nachwuchsorchester, der Goldkehlchen-Kinderchor Sindlbach, der Kirchenchor Lauterhofen, der Chor Viel-Harmonie Batzhausen und der Gesangverein Alfeld sorgten für ein abwechslungsreiches musikalisches Programm und begeisterten das Publikum.

Prominenz aus Politik und Verwaltung, darunter Bundestagsabgeordnete Susanne Hierl, der stellvertretende Landrat Martin Meier, Landratskandidatin der CSU Frau Dr. Ziegler, Lauterhofens Bürgermeister Ludwig Lang, Pfarrer Gerhard Ehrl und der Berger Bürgermeister Bergler, zeigten sich von der großen Spendenseele der Bürgerinnen und Bürger beeindruckt.

Die großzügigen Spenden lokaler Unternehmen und Unterstützer verstärkten die positive Bilanz des Abends zusätzlich. Die Organisatoren Angelika und Josef Graf bedankten sich ausdrücklich bei allen Teilnehmenden und Spendern für ihr Engagement und ihre Unterstützung.

Das Benefizkonzert zeigte eindrucksvoll, dass Gemeinschaft stark ist und gemeinsam viel bewirken kann – ein starkes Zeichen im Kampf gegen Leukämie und Krebs.



Die Einnahmen des Abends flossen je zur Hälfte direkt an den VKKK Regensburg sowie an das Kinderpalliativteam Ostbayern.

Weitere Informationen zur
Gemeinde finden Sie unter
www.lauterhofen.de



PRAXIS FÜR ERGOTHERAPIE
Sonnenschein

Ein Tag, an dem du nicht lächelst,
ist ein verlorener Tag.
Charly Chaplin

INHABERIN: KATHARINA WINKLER
Zum Weingarten 12,
92283 Lauterhofen / Trautmannshofen
Tel.: 09186 / 9097196
Termine nur nach telefonischer Vereinbarung! - Hausbesuche möglich!

BEGEHBARE DUSCHE
in 24 Stunden
BIS ZU 100% FÖRDERUNG *ab Pflegegrad 1




BADELIX
Kostenlose Vorort-Beratung
09189 4390686



PHYSIOTHERAPIE
TINZ

Paul Tinz
Simsongasse 4 • 92283 Lauterhofen
Tel.: (09186) 9096944 • www.physiotherapie-tinz.de
Barrierefrei und Parkmöglichkeiten direkt vor der Praxis

- Wohlfühlmassage
- Krankengymnastik
- Klassische Massagetherapie
- CMD – Kiefergelenkstherapie
- Manuelle Lymphdrainage
- Rotlicht
- Wärmetherapie / Fango
- Elektrotherapie
- Manuelle Therapie

Öffnungszeiten:
Mo – Mi 8:00 Uhr – 12:00 Uhr und 13:00 Uhr – 18:00 Uhr
Do 08:00 Uhr – 12:00 Uhr und 14:00 – 19:00 Uhr
Fr 08:00 Uhr – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr

HANS REUTER

92283 Lauterhofen
Schlossacker 4
Telefon: 09186 - 698
Fax: 9094195
Mobil: 0170 - 5360381 E-Mail: info@haustechnik-reuter.de



Haustechnik - Heizungs- und Sanitärmeister

Ihr Spezialist für Energiesparteknik

*Wir wünschen unseren Kunden,
Freunden und Bekannten ein frohes
und friedvolles Weihnachtsfest und
einen guten Rutsch ins neue Jahr.*

STIHL®
Aktion Dezember

GTA 26 im Set
149,00€
statt 169,00€

- > Stihl Bekleidung 20% Rabatt
- > Stihl Sägeketten ab 3St. 25% Rabatt
- > Stihl Zubehör 20% Rabatt
(nicht gültig für Schmierstoffe und Kraftstoff)



Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie
für das Jahr 2026
alles Gute und viel Erfolg!
Schöne Feiertage und
kommen Sie gut ins neue Jahr.

Bekleidung / Gürtelsystem 20 % Rabatt

CASE II STEYR KUHN STIHL KÄRCHER MTD FOSCH

Ihr Team der
Strobl Landtechnik GmbH
Neumarkter Str. 12
92283 Lauterhofen
09186/268
Öffnungszeiten:
Mo-Fr. 7.30 - 17.00 Uhr
Sa. 8.00 - 12.00 Uhr




Anka's Stodltorten

DIE SÜSSE VORFREUDE BEGINNT!

Ab 28. Okt

Plätzchen, Pralinen, Stollen & ital. Feinkost. Auch Torten zu allen Anlässen auf Vorbestellung.

Öffnungszeiten

Di, 10 - 13 Uhr | Fr, 14 - 17 Uhr
Weitere Termine nach Vereinbarung

Runnerweg 3 | 92348 Oberölsbach
Tel. 0151 404 404 95
E-Mail: stodltorten@gmx.de



Eröffnung der neuen Fitness- und Gymnastikhalle des SV Lauterhofen

Mit einem stimmungsvollen Festwochenende vom 26. bis 27. September hat der SV Lauterhofen seine neue Fitness- und Gymnastikhalle eröffnet – ein echtes Herzensprojekt für den Verein und ein Gewinn für die gesamte Marktgemeinde.

Volles Haus beim Multivisionsvortrag am Freitag

Der Freitagabend begann beeindruckend: Alexander Huber, Extrembergsteiger und Teil der weltbekannten „Huberbuam“, nahm die Besucherinnen und Besucher mit auf seine Reise in die Welt der Gipfel, des Teamgeists und des Vertrauens. Seine Worte berührten viele und spannten einen wunderschönen Bogen zur Bedeutung der neuen Halle: gemeinsam wachsen, sich etwas zutrauen und neue Wege gehen.

Aktionsreicher Samstag mit feierlicher Einweihung

Der Tag der offenen Tür am Samstag brachte lebendiges Treiben in die neue Anlage. Interessierte konnten die modernen Trainingsräume besichtigen, Fragen loswerden und sich beraten lassen. Am Abend folgte die feierliche Einweihung mit Segnung, die den offiziellen Startschuss für eine neue Ära des Sports im SV Lauterhofen setzte.

Beim anschließenden Oktoberfest im Sportheim herrschte beste Stimmung. Die Dietfurter Blasmusikanten sorgten mit ihrer zünftigen Musik für ein kräftiges musikalisches Fundament, das viele Gäste noch lange in Erinnerung behalten werden.

Das Fitnessstudio ist fast rund um die Uhr nutzbar. Die Öffnungszeiten sind täglich von 4 bis 0 Uhr. Voraussetzung hierfür ist eine Mitgliedschaft im SV Lauterhofen. Die Nutzung des Fitnessstudios ist für Sicherheit und auch für bestmöglichen Trainingserfolg allerdings erst nach einer Geräte-Einweisung möglich

Weitere Angebote in der neuen Halle sind:

Fitness & Ausdauer:

- Modern ausgestatteter Trainingsbereich
- Kraftgeräte & Cardio-Zone
- Individuelle Einweisung durch geschulte Trainer

Kurse für alle Generationen:

- Fitness- und Kraftkurse
- Pilates, Zumba und Yoga-Kurs
- HipHop & Jazzdance
- LatinDance
- Kinderturnen

Das breite Angebot an Fitness-Kursen ist buchbar unter: <https://www.sv-lauterhofen.de/kurse/>

Neben Fußball und Tennis ist die Erweiterung der Bewegung- und Fitnesssparte ein wichtiger Schritt für die Entwicklung des Vereins. Die Halle ist ein weiterer Ort, an dem sich Sport, Gesundheit und Gemeinschaft verbinden lassen. Der SV Lauterhofen freut sich auf viele neue und bekannte Gesichter, die diesen Ort mit Leben füllen, das Ehrenamt mittragen und Teil dieser besonderen Erfolgsgeschichte werden.



Am Abend des „Tags der offenen Tür“ wurde die neue Halle im Beisein zahlreicher Ehrengäste eingeweiht. In ihren Reden würdigten SV-Vorstand Gerhard Springs und Bürgermeister Ludwig Lang den unverzichtbaren Einsatz der ehrenamtlichen Helfer, die ein solches Projekt durch enorme Eigenleistung ermöglichten. Pfarrvikar Joseph spendete den kirchlichen Segen, unterstützt von einem spontanen Ministranten aus dem SV. Nach der offiziellen Schlüsselübergabe durch Bauleiter Günter Langer hatten die Gäste die Gelegenheit, bei Sekt und Snacks die Halle zu besichtigen und die Geräte auszuprobieren, bevor es dann mit einem zünftigen Oktoberfest im Sportheim weiterging. Fotos: Gabriele Krieger



Die Kolpingfamilie Lauterhofen feiert im Jahr 2025 ihr 125-jähriges Bestehen. Das Jubiläum wurde und wird mit vielen Aktionen und Veranstaltungen ausgiebig gewürdigt. Im Dezember stehen noch die Nikolausandacht und die Waldweihnacht auf dem Plan. Foto: Christoph Fink



Ein Jahr voller Höhepunkte: Lauterhofen feiert seine Kolpingfamilie

Das ganze Jahr schon durfte die Kolpingfamilie Lauterhofen feiern und auf 125 Jahre Vereinsgeschichte zurückblicken. Den offiziellen Startschuss zum Geburtstagsjahr bildete die traditionelle Waldweihnacht am Kalvarienberg, wo auch der erste Buchstabe für das Jubiläumsgewinnspiel bekannt gegeben wurde. Es folgten ein ausverkauftes Kolpingtheater und das bisher am stärksten besuchte Schafkopffrennen.

Faschingszug, Feiern und Feste ...

Mit dem wiederaufgenommenen Faschingszug setzte die Kolpingfamilie ihr Talent zum Feiern fort, unterstützt durch den SV Lauterhofen, die Feuerwehr Lauterhofen und viele Zugteilnehmer. Weitere Highlights: Die traditionelle Familienfreizeit in Lambach mit über 80 Teilnehmern, eine Ostereiersuche am Ostermontag oder das Weinfest Ende August.

Zwicklparty und feierlicher Festakt

Mit der großen Geburtstagsparty im Oktober war es dann soweit für die große Feier: Eine Zwicklparty in der großen Turnhalle für Jung und Alt mit DJ Zauberer sorgte am Freitag 10. Oktober, für grandiose Stimmung, während am Sonntag darauf ein Festakt für geladene Gäste den feierlichen Rahmen bildete: Beginnend mit einem wunderschönen Festgottesdienst mit Landespräses und Lokalmatador Christoph Wittmann, folgte im Anschluss ein Zug mit der Stadtkapelle Velburg und den eingeladenen Gästen zur Turnhalle mit Grußworten aus Politik: Albert Füracker, Susanne Hierl, Ludwig Lang sowie den Bundes- und Diözesanvorständen des Kolpingwerks, Kathrin Zellner und Hans Hasmüller.

Mit Abschluss des Festaktes war die Gesamtbevölkerung zum Kaffee und Kuchen eingeladen. Die Kinder wurden von Clown „Fips“ alias Frank Langner bespaßt oder durften in der Bastelecke kreativ sein. Währenddessen durften



Der Sonntag startete mit einem Festgottesdienst in der vollen Pfarrkirche. Anschließend erfolgte der Auszug zur Schule Lauterhofen.



In der festlich geschmückten Turnhalle durften die vielen Besucher echte Gemeinschaft erleben. Fotos: Gabriele Krieger



Beim feierlichen Festakt gratulierten u.a. Festredner Albert Füracker, MdB Susanne Hierl, Bürgermeister Ludwig Lang, Kathrin Zeller vom Kolping-Bundesvorstand und Hans Hasmüller, Vorsitzender des Kolping-Diözesanverbands Eichstätt, der Kolpingfamilie. Foto: Gabriele Krieger

die Erwachsenen in der mit Liebe zum Detail gestalteten Kolping-Fotoausstellung in der Vergangenheit schwelgen oder vor Ort in der Fotobox posieren. Mit der großen Gewinnspielverlosung endete dann ein wunderschönes Wochenende, bei dem nicht nur die Gäste auf ihre Kosten kamen, sondern vor allem die Kolpingfamilie Lauterhofen mit Stolz auf ihre treuen Mitglieder schauen konnte.

Herzlicher Dank der Kolpingfamilie und Ausblick

„Ein besonderer Dank ergeht nicht nur allen, die uns das gesamte Jahr mit einem Besuch auf unseren Veranstaltungen unterstützt haben, sondern auch den treuen Mitgliedern der KF Lauterhofen für die tatkräftige Unterstützung am gesamten Festwochenende – vom Herrichten bis zum Abbau: Herzliches Vergelt's Gott!“

Das Jahr ist noch nicht ganz vorbei und 2026 steht auch schon vor der Tür: Die Kolpingfamilie freut sich auf viele Besucher.

Sonntag, 7. Dezember 2025, 14 Uhr: Nikolausandacht

Sonntag, 21. Dezember 2025, 16 Uhr: Waldweihnacht

Samstag, 24. Januar 2026, 14 Uhr: Faschingszug

17. - 22. Februar 2026: Familienfreizeit in Lambach

Samstag 14. März 2026, 19.30 Uhr: Schafkopfrennen

Treu Kolping



Hans Hasmüller ehrte Karl Haider (nicht anwesend), Hans Hildebrand und Martin Springs für ihre langjährigen Verdienste. Foto: G. Krieger



Der Vorstand der Kolpingfamilie übergab 300 Euro an Josef Graf für das Benefizkonzert gegen Leukämie. Fotos: Laura v. Seydewitz



Die Gewinner des Rätsels: Bube, Darius: 3. Preis: 200,- Eventim-Gutschein, Schaller, Ben: 2. Preis: 300,- Gutschein Kolping Urlaub, Pfälzner, Katharina 1. Preis: Apple iPad (vertreten von Michaela Weber)]

Vorankündigung:

Faschingszug am 24. Januar 2026

Zugbeginn um 14 Uhr am Bahnhofsplatz
Auszug zum Sportheim mit After-Zug-Party

Anmeldung der Gruppen bis
31. Dezember 2025

PLANUNGSBÜRO FELSER Jürgen

Staatlich geprüfter Bautechniker mit ZQualVBau
--- Nachweisberechtigter für Standsicherheit ---



*Wir wünschen allen unseren Kunden, Freunden
und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und
viel Glück und Gesundheit im neuen Jahr:*



Bojerstraße 7 92283 Lauterhofen
Tel.: 09186/90 99 46 Mobil: 0170/9 32 65 50
E-Mail: Juergen.Felser@web.de
www.BAUPLANUNGin3D.de

MEISTERBETRIEB
RUDOLPH
WÄRMETECHNIK

info@waermetechnik-rudolph.de
waermetechnik-rudolph.de
Tel. 09186 / 909866

Ihr zuverlässiger Partner für ein
energieeffizientes Zuhause.



Wir wünschen unseren Kunden frohe Weihnachten!



Autohaus Lachner GmbH

Gleisnach 1 • 92283 Lauterhofen • Telefon 09186/254

- | | |
|---------------------------------------|---------------------------|
| ■ Verkauf von Neu- und Gebrauchtwagen | ■ Unfallinstandsetzung |
| ■ Kfz-Reparaturen aller Art | ■ AU und TÜV Stützpunkt |
| ■ Lackierungen | ■ Tankstelle, Waschanlage |

Milchprodukte
aus Ammelhofen



Mit bester
Handwerksqualität!

• Zimmerei • Dachkomplett • Innenausbau • Holzbau-Holzhaus
• Photovoltaik • Beratung • Planung • Ausführung

Michael Lehmeier - Postgasse 2a - 92283 Lauterhofen
Tel. 0175 2059581 - www.lehmeier-zimmerei.de

Fliesen Bergstraße 1, Laaber
Naturstein 92367 Pilsach
Ausstellung Tel.: 09186 - 902025
Treppe Fax: 09186 - 902027
Sanierung www.fliesen-vohler.de
Reparatur info@fliesen-vohler.de

Franz Krieger

Zimmerermeister

Martinstraße 1 • 92283 Lauterhofen

Tel.: 09186/ 337 • Mobil: 0175/1604172

Holzmassivbau Dachstühle Altbaumodernisierung Carports Terrassen

Herzliche Einladung zur Rorate-Messe mit Frühstück im Pfarrheim

Die Pfarrei Lauterhofen lädt am **9. und 16. Dezember** jeweils um 7 Uhr herzlich zu Rorate-Messen mit Pfarrvikar Joseph ein. Bei diesen besonderen Gottesdiensten wird die dunkle Kirche von zahlreichen Kerzenlichtern erhellt.

Im Anschluss an die Messe besteht für die Besucher die Gelegenheit zum gemeinsamen Frühstück im Pfarrheim.

Bitte beachten: Die Seniorengymnastik beginnt an diesen Tagen bereits um 8.30 Uhr!

Auf zahlreiche Besucher freuen sich: Pauline Weikert, Resi März und Renate Meier.



Eintauchen in eine Lichterwelt ...
Foto: Irene Schmidt

Christbaumentsorgungsaktion der Jugendfeuerwehr

Die Jugendfeuerwehr Lauterhofen entsorgt gegen eine kleine Spende nicht mehr benötigte Christbäume und holt diese von daheim ab.

Sammelgebiet: Kernort Lauterhofen

Wann: Samstag, den **10. Januar 2026, ab 9 Uhr**

Was kann abgegeben werden:

Alte Christbäume ohne Lametta, ohne Kunstschnee etc., quasi „da nackerte Baam“. Verschmutzte Bäume können leider nicht mitgenommen werden.

Kosten: eine kleine Geldspende für die Jugendkasse.

Um **Anmeldung per E-Mail** wird gebeten: christbaum@feuerwehr-lauterhofen.de

Über Aufträge freut sich die Jugendwehr Lauterhofen mit ihren Jugendwarten Tina Weikert und Daniel Mertl.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

nenlernen“, von Sabine Pfeiffer, Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Amberg-Neumarkt i.d.OPf. (AELF), Abt. Direktvermarktung und Sandra Foistner, Projektmanagerin der Öko-Modellregion im Landkreis Neumarkt i.d.OPf. (ÖMR) „Ziel ist es, den Aufbau von bio-regionale Wertschöpfungsketten etwa für Fleisch, Obst, Gemüse oder Milchprodukten zwischen der Gastronomie und den Erzeugern im Landkreis anzustreben. Dadurch werden Frische, Qualität, kurze Wege und regionale Identität garantiert und die Wertschöpfung bleibt in der Region“, betonen die Organisatorinnen.

So läuft das Speed-Dating ab:

Jeder Direktvermarkter bekommt einen Tisch, an dem er sich mit Flyern, Visitenkarten, einer Präsentation oder einem Kurzvideo zum Betrieb oder Betriebsabläufen präsentieren kann. Die Gastronomen und Köche haben jeweils acht Minuten Zeit, um mit dem Direktvermarkter ins Gespräch zu kommen, sich die Produkte vorstellen zu lassen und zu verkosten und gegebenenfalls über Mengen, Lieferkonditionen und Preise zu sprechen. Nach acht Minuten erfolgt der Wechsel des Gastronomen zum nächsten Direktvermarkter. Die Teilnahme am Speed-Dating ist sowohl für die Direktvermarkter als auch für die Gastronomen und Köche kostenfrei. Anmeldungen sowohl von Bio-Direktvermarktern als auch von konventionellen Direktvermarktern sind erwünscht. Um den Gastronomen eine Vielfalt bio-regionaler Produkte anbieten zu können, wird das Organisationsteam anhand des Produktangebotes auswählen und die Betriebe über Ihre Teilnahme informieren.

„Geschickt kooperieren“, dazu referiert Kommunikationsberaterin Petra Wähning und ergänzt mit wertvollen Informationen und Tipps die Veranstaltung. Einblick in die Küche seines Bio-Restaurants Lauteracher Hof gibt Küchenchef Kai Donhauser.

Jetzt online anmelden!

Infos und Online-Anmeldung zum Speed-Dating „Wirt trifft Direktvermarkter“ bis 6. Januar 2026 unter www.oekomodelregionen.bayern/neumarkt-opf/termine

Benefizkonzert zugunsten der Wallfahrtskirche Trautmannshofen

Der Förderverein „Freunde der Wallfahrtskirche Mariä Namen Trautmannshofen e.V.“ veranstaltet am **Sonntag, den 1. Februar 2026**, um 17 Uhr ein Benefizkonzert in der Wallfahrtskirche Trautmannshofen.

Mitwirkende Chöre und Musiker:

- Kirchenchor St. Elisabeth Postbauer-Heng
- MGv Pilsachtaler Sänger
- Männergesangsverein Lauterhofen
- Bairisch Blau
- Singkreis Trautmannshofen

Der Erlös aus dem Konzert dient dem Erhalt der Wallfahrtskirche. Die Kirchenstiftung und der Förderverein Freunde der Wallfahrtskirche Mariä Namen e.V. freuen sich auf Ihren Besuch.

Wirt trifft Direktvermarkter: Speed-Dating in Lauterhofen

Wirte und Direktvermarkter an einen Tisch zu bringen, sich kennenzulernen und regionale Wertschöpfungsketten aufbauen, das ist das Ziel des Speed-Dating „Wirt trifft Direktvermarkter“, das im Bio-Restaurant ‚Lauteracher Hof‘ in Lauterhofen am **20. Januar 2026 von 13.30 bis 16.30 Uhr** stattfindet. Organisiert wird das „kurze Ken-

*Wir wünschen allen Lesern und
Inserenten ein gesegnetes Weihnachtsfest
und für 2026 Gesundheit,
Glück und Erfolg.*



KILIAN  Satz • Druck • Weiterverarbeitung • Heissfolie • Mitteilungsblätter
DRUCK & VERLAG
Sigmundstraße 45 c 90431 Nürnberg
Telefon 09 11 / 32 95 25 kontakt@kilian-druck.de
Kirchenweg 22 90602 Pyrbaum-Rengersricht
Telefon 091 80 / 8 54 printmedien@kilian-verlag.de

WIR WÜNSCHEN IHNEN

**GLÜCKLICHE
WEIHNACHTEN**

UND EIN FROHES NEUES JAHR

KÜCHEN
KÖLBL

Muscherstr. 17 · 92367 Pilsach
Telefon: 09181 / 26 57 34

www.kuechenkoelbl.de

QUALITÄT

DESIGN

SERVICE

METZGEREI

NIBLER

MARKTPLATZ 10
92283 LAUTERHOFEN
09186 / 232

QUALITÄT UND FRISCHE
DIE MAN
SCHMECKT

Die Metzgerei Nibler
wünscht allen
Kunden
frohe Weihnachten,
besinnliche Feiertage
und ein gutes neues
Jahr.

Als Weihnachtsgeschenk erhalten unsere Kunden von

10% Freitag **19.12** bis Mittwoch **24.12**
auf alle Fleisch- und Wurstwaren.

(ausgenommen Schweine- und Rinderlende)

WIR SIND NM-ARGE 10!

LIEBE MITBÜRGERINNEN UND MITBÜRGER

nach erfolgreicher Umsetzung von zwölf Kleinprojekten in diesem Jahr, hat der Aufruf zur Einreichung von Förderanfragen für Projekte im Jahr 2026 begonnen. Für diese stehen im ILE-Gebiet wieder 75.000 Euro Fördergelder zur Verfügung.

Für Ideen und Fragen kommen Sie gerne auf uns zu!

Ihr Team der ILE NM-Arge 10



KONTAKT: LISA POLL
Umsetzungsmanagement
E-Mail: info@nm-arge10.de
Telefon: 09186/9099579

Einreichung von Förderanfragen für Kleinprojekte –

Wer kann eine Förderung beantragen?

Nahezu jeder im Gebiet der ILE NM-Arge 10 – egal ob Verein, Privatperson, Unternehmen oder eine Mitgliedskommune. Wichtig ist jedoch, dass die Kleinprojekträger über ausreichend Mittel verfügen, da der Zuschuss erst nach Abschluss der Projekte und nach Prüfung des Durchführungsnachweises ausbezahlt werden kann.

In welcher Höhe liegt die Förderung?

Mit dem Regionalbudget können Kleinprojekte, deren Gesamtkosten sich auf max. 20.000 EUR belaufen und die der Aufwertung des Ländlichen Raums dienen, gefördert werden. Die Kosten für das Kleinprojekt werden mit einem Fördersatz von bis zu 80%, maximal mit 10.000 EUR bezuschusst.

Antragstellung bis zum 15.01.2026

Weitere Infos unter www.nm-arge10.de/projekte/regionalbudget

Hinweis: Das Regionalbudget wird durch Mittel des Bundes und des Freistaates Bayern im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" (GAK) gefördert.

Gefördert durch

Bayerisches Staatsministerium für
Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus



ILE NM-Arge 10 c/o Gemeinde Seubersdorf i.d.OPf. · Schulstraße 4 · 92358 Seubersdorf i.d.OPf.

Jahreshauptversammlung der Kreisgruppe des Bund Naturschutz

Einladung zur Jahreshauptversammlung der Kreisgruppe des BUND Naturschutz am **Mittwoch, 10. Dezember 2025 um 19 Uhr** im Gasthof „Zum Hahnenwirt“ in Deining. Neben den Jahresberichten der Vorstandschaft steht auch eine Präsentation der BN-Grundstücke auf der Tagesordnung. Außerdem wird sich die neu eingestellte Geschäftsführerin Katrin Mayer vorstellen.

Evangelische Jugend

Ausblick auf kommende Veranstaltungen

Jugendgottesdienst am **6. Februar 2026 um 18 Uhr** in der Christuskirche in Neumarkt. Der Gottesdienst soll sich rund um das Thema „Gerechtigkeit“ drehen. Wir freuen uns darauf gemeinsam mit Euch zu feiern!

Save the Date: Kinderosterfreizeit vom **29. März bis 3. April 2026** in Grafenbuch bei Lauterhofen. Euch erwarten Spiele drinnen und in der Natur, kreative Angebote und eine schöne Gemeinschaft. Weitere Infos folgen auf der Homepage: www.ejdnm.de.

Weitere Informationen und Anmeldungen:

Evang. Jugend im Dekanatsbezirk Neumarkt,
Kapuzinerstr. 4, 92318 Neumarkt

Tel.: 09181 46256-114,

E-Mail: ej.dekanat-neumarkt@elkb.de.

Folgt uns auf insta –
einfach qr-Code scannen.



Kostenfreie Sprechtag für Gründer und Jungunternehmer

Die Wirtschaftsförderung des Landkreises Neumarkt bietet in Kooperation mit den Aktivsenioren Bayern e.V. kostenfreie Sprechtag für Gründer und Jungunternehmer an. Diese finden an jedem ersten Donnerstag im Monat statt (tel. Anmeldung erforderlich) oder nach Vereinbarung.

Die kostenlosen Gründersprechtag finden 2026 an jedem ersten Donnerstag im Monat statt:

08.01.2026 | 05.02.2026 | 05.03.2026 | 02.04.2026

07.05.2026 | 11.06.2026 | 02.07.2026 | 06.08.2026

03.09.2026 | 01.10.2026 | 05.11.2026 | 03.12.2026

Anmeldung und Information unter Rufnummer

09181 470-1212 oder per E-Mail:

wirtschaft@landkreis-neumarkt.de.

Unterstützung für Bürger-Engagement in der Region – jetzt bewerben!

Ab sofort haben engagierte Bürgerinnen und Bürger wieder die Möglichkeit, unbürokratische finanzielle Unterstützung für ihre wertvollen Initiativen im Gebiet der LAG REGINA-Neumarkt zu beantragen. Das Projekt „Unterstützung Bürgerengagement-LEADER Kleinprojekte“ kann starten, die Bewerbungsfrist für den zweiten Projektaufruf endet am 31. Januar 2026.

Vor allem die Ehrenamtlichen sind es, die mit Leidenschaft und Hingabe ihre Heimat lebenswert machen und ein starkes Miteinander in der Region fördern. Der LEADER-Ansatz setzt genau hier an: Er stärkt das bürgerschaftliche Engagement und würdigt die unermüdliche Arbeit derjenigen, die sich für andere einsetzen.

Manchmal können schon kleine Beträge eine große Wirkung entfalten. Deshalb stellt die LAG REGINA-Neumarkt e.V. im Rahmen von LEADER 2023-2027 ein Gesamtbudget von 55.556.– EUR zur Verfügung. Diese Mittel sind eine klare Wertschätzung für die ehrenamtlichen Aktivitäten in unserer Region und werden in drei Projektaufrufen während der laufenden Förderperiode verteilt.

Im zweiten Projektaufruf stehen erneut 20.000,00 EUR Fördermittel zur Verfügung. Pro Projekt können 90% der angefallenen Nettokosten gefördert werden, mindestens 500,00 EUR und maximal 2.000,00 EUR (jeweils netto). Diese Förderung richtet sich an Nachbarschaftshilfen, Vereine, Interessensgemeinschaften u.v.m., die mit klar umrissenen Vorhaben einen positiven und innovativen Beitrag zum Zusammenleben in unserer Region leisten möchten. Wir laden alle Engagierten ein, ihre neuen Ideen einzubringen und von dieser einmaligen Chance Gebrauch zu machen.

Weitere Informationen zu den Auswahlkriterien, dem Bewerbungsformular und den Projektinformationen unter:

<https://www.reginagmbh.de/aktuelles-und-termine/> oder bei: LAG REGINA-Neumarkt e.V., LAG-Management: Carola Rieger und Maria Regensburger, Dr.-Grundler-Str. 5A, 92318 Neumarkt i.d.OPf.

Tel: 09181-5092912, E-Mail: leader@reginagmbh.de

Unterstützung Bürgerengagement - LEADER Kleinprojekte

2.PROJEKTAUFRUF

Bewerbungsfrist: 31.01.2026

Förderung bis zu 90% (netto): min. € 500.-, max. € 2000.-

09181 - 5092912

www.reginagmbh.de/leader
leader@reginagmbh.de

LAG REGINA
Neumarkt i.d.OPf.

Gefördert durch
Kofinanziert von der Europäischen Union
Bayerisches Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

Veranstaltungsübersicht Dezember 2025 und Januar 2026

6. Dezember	Weihnachtsfeier des FC Trautmannshofen-Laabertal für alle Mitglieder mit Partner um 19.30 Uhr im Gasthaus Schraml
6./7. Dezember	Weihnachtsmarkt am historischen Marktplatz in Lauterhofen
9. Dezember	Rorate-Messe um 7 Uhr mit anschl. gemeinsamen Frühstück im Pfarrheim
11. Dezember	Blut spenden von 16.30 bis 20.30 Uhr in der Schule Lauterhofen
11. Dezember	Sitzung des Marktgemeinderates ab 19 Uhr im Rathaussaal
13. Dezember	Krippenausstellung des AK Tourismus ab 15 Uhr im Pfarrheim Lauterhofen
14. Dezember	Krippenausstellung des AK Tourismus ab 11 Uhr im Pfarrheim Lauterhofen
16. Dezember	Rorate-Messe um 7 Uhr mit anschl. gemeinsamen Frühstück im Pfarrheim
17. Dezember	Seniorentreff im Lauteracher Hof mit Besuch des Christkinds
21. Dezember	Waldweihnacht der Kolpingfamilie ab 16 Uhr
25. Dezember	Christbaumversteigerung des FC Trautmannshofen-Laabertal um 19.30 Uhr im Gasthaus Schraml. In den Tagen davor wird bei den Vereinsmitgliedern gesammelt.
10. Januar	Christbaumentsorgungsaktion der Jugendfeuerwehr Lauterhofen
10. Januar	Christbaumversteigerung der Pfarrei Lauterhofen ab 19 Uhr im Pfarrsaal Lauterhofen
17. Januar	Tag der offenen Tür in den Kitas Lauterhofen von 14 Uhr bis 17 Uhr
18. Januar	Kinderkirche – speziell für Kleinkinder ab 10 Uhr im Pfarrsaal Lauterhofen
24. Januar	Faschingszug der Kolpingfamilie Lauterhofen ab 14 Uhr am Bahnhofsplatz

Wir laden alle Vereinsvertreter ein, ihre Beiträge bzgl. Jahreshauptversammlungen, Spendenübergaben, Abzeichen oder anderen wichtigen Ereignissen mit kurzem Text und Bild an die E-Mail-Adresse:

mitteilungsblatt@lauterhofen.de zu senden.

Bei Fragen können Sie sich gern auch an:

Gabriele Krieger, Tel. (091 86) 9 49 00 25 wenden

Restmüllabfuhr – Abfuhrplan 2025

Tour 9: Mo, ungerade KW
15.12. | 29.12.

Aglasterhof, Autobahnmeisterei + Hohe Birke, Ballertshofen, Brenzenwang, Buschhof, Deinschwang, Dippersricht, Eratsmühle, Freiberg, Gebertshofen, Grafenbuch, Landnerhof, Mettenhofen, Mittersberg, Muttenshofen, Pettenhofen, Ramertshofen, Reitelschhofen, Traunfeld + Kläranlage, Trautmannshofen, Wilfertshofen

Tour 26: Mi, gerade KW
10.12. | 22.12.

Brunn, Eidelberg, Engelsberg, Finsterhaid, Fischermühle, Graben, Hadermühle, Hartenhof, Hansmühle, Hillohe, Holzheim, Inzenhof, Kläranlage (Lauterhofen), Mantlach, Marbertshofen, Nattershofen, Niesaß, Ruppertslohe, Schlögelsmühle, Schweibach, Stieglitzenhöhe, Thürsnacht

Gelber Sack – Abfuhrplan 2025

Tour 69
10.12. | 23.12.

Aglasterhof, Autobahnmeisterei, Ballertshofen, Brenzenwang, Deinschwang, Dippersricht, Eidelberg, Eratsmühle, Freiberg, Gebertshofen, Grafenbuch, Hohe Birke, Landnerhof, Marbertshofen, Mettenhofen, Muttenshofen, Pettenhofen, Ramertshofen, Reitelschhofen, Ruppertslohe, Schweibach, Traunfeld, Wilfertshofen

Tour 71
11.12. | 23.12.

Brunn, Buschhof, Engelsberg, Finsterhaid, Fischermühle, Graben, Hadermühle, Hansmühle, Hartenhof, Hillohe, Holzheim, Inzenhof, Mantlach, Mittersberg, Nattershofen, Niesaß, Schlögelsmühle, Stieglitzenhöhe, Thürsnacht, Trautmannshofen

Papiertonne – Abfuhrplan 2025

Bezirk 27
11.12.

Aglasterhof, Autobahnmeisterei, Ballertshofen, Brenzenwang, Brunn, Deinschwang, Dippersricht, Eidelberg, Eratsmühle, Fischermühle, Freiberg, Gebertshofen, Graben, Grafenbuch, Hadermühle, Hansmühle, Inzenhof, Landnerhof, Marbertshofen, Mettenhofen, Muttenshofen, Niesaß, Pettenhofen, Ramertshofen, Reitelschhofen, Ruppertslohe, Schlögelsmühle, Schweibach, Traunfeld, Wilfertshofen

Bezirk 28
11.12.

Buschhof, Hartenhof, Mittersberg, Stieglitzenhöhe, Trautmannshofen.

Bezirk 43
10.12.

Engelsberg, Finsterhaid, Hillohe, Holzheim, Mantlach, Nattershofen, Thürsnacht

Jetzt
Beratertermin
vereinbaren
09189/412463



MÖBELRAUM
SINDLBACH



MÖBEL MIT CHARME

Wir fertigen mit viel Liebe zum Detail individuelle Möbel aus Vollholz an, die sich perfekt in Ihr Zuhause einfügen und übernehmen gerne die gesamte Raumgestaltung. Erleben Sie unsere Stücke am besten live vor Ort in unserer Ausstellung, dem Möbelraum.

Fügl'sche Schreinerei | Inh. Tobias
Fügl Sindlbacher Hauptstr. 20 | 92348
Berg

Parteiverkehr der Marktverwaltung in Lauterhofen

Rathaus, Marktplatz 11:

Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr
Montag zusätzlich von 13.30 bis 16.00 Uhr
Donnerstag zusätzlich von 13.30 bis 18.00 Uhr
Tel.: (091 86) 93 10-0, Fax: (091 86) 93 10-30

Markt Lauterhofen und Zweckverband zur Wasserversorgung der Pettenhofener Gruppe:

Internet: www.lauterhofen.de
E-Mail: info@lauterhofen.de

Bauhof: Tel.: 01 51-54 90 76 26
Kläranlage: Tel.: (091 86) 709 oder 01 60-30 73 8 13
Wasserwart: Tel.: (091 86) 334 oder 01 71-4 19 54 64

Konten des Marktes Lauterhofen:

Sparkasse Lauterhofen
IBAN DE93 7605 2080 0000 2702 80
BIC: BYLADEM1NMA
Raiffeisenbank Lauterhofen
IBAN: DE19 7605 9553 0007 1053 04
BIC: GENODEF1NM1

Konten des Zweckverbandes zur Wasserversorgung:

Sparkasse Lauterhofen
IBAN: DE15 7605 2080 0000 2716 84
BIC: BYLADEM1NMA
Raiffeisenbank Lauterhofen
IBAN: DE26 7606 9553 0007 1010 07
BIC: GENODEF1NM1

Impressum

Mitteilungsblatt des Marktes Lauterhofen

Herausgeber: Kilian-Verlag

Redaktion: Gabriele Krieger

Verantwortlich für die Schriftleitung: Monika Kilian

**Verantwortlich für Beiträge zu Öffentlichkeitsarbeit der Marktgemeinde
Lauterhofen:** 1. Bürgermeister Ludwig Lang

Verantwortlich für die Anzeigen: Kilian-Verlag

Corporate Design: Ziem & Krieger, Lauterhofen

Anschrift: Kilian-Verlag, Kirchenweg 22, 90602 Pyrbaum-Rengersricht
Tel.: (091 80) 854, Fax: (091 1) 31 17 81, E-Mail: printmedien@kilian-verlag.de

Satz und Druck: Kilian-Druck, Nürnberg

Verteilung: Alle zwei Monate kostenlos in jeden Haushalt im Gemeindegebiet.

Auflage: 1500 Exemplare

Dieses Mitteilungsblatt ist kein Amtsblatt im Sinne der gesetzlichen Bestimmungen. Es ist politisch unabhängig. Eine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird nicht übernommen. Gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder und müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Abdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Verlages gestattet. Für Irrtümer kann keine Haftung übernommen werden. Der Herausgeber behält sich bei Bedarf Kürzungen der eingereichten Beiträge vor.



Nächster Erscheinungstermin:

06. Februar 2026

Abgabetermin für Beiträge und Anzeigen:

**22. Januar 2026
12 Uhr**

Allianz Frank Bauer
ehem. Loichinger & Kollegen GbR



Hauptvertretung der Allianz
Regensburger Str. 110
92318 Neumarkt i.d.OPf

Telefon: 0 91 81.2 70 23 90
agentur.frankbauer@allianz.de
www.allianz-frankbauer.de



Weitere Informationen zur
Gemeinde finden Sie unter **www.lauterhofen.de**



Inh. Jürgen Radke, Hersbrucker Str.1, 92283 Lauterhofen - OT Traunfeld,

Tel.: 09189/40114

info@tankstelle-traunfeld.de



Unsere Öffnungszeiten:

Montag - Freitag: 7:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Samstag: 9:00 Uhr bis 13:00 Uhr



- Reparatur von Kfz- und Landtechnik
- Verkauf und Vermietung von Land-, Forst- und Baumaschinen sowie Stihl Geräten
- Klimaanlage service
- Jeden Freitag TÜV (Bremsenprüfstand bis 40 t)
- UVV Prüfung für Kleingeräte und Maschinen
- Tanken rund um die Uhr
- Waschanlage
- Kaffeespezialitäten von Segafredo
- ausgesuchte Weine, Bio-Olivenöl und Aceto aus Italien
- Außerdem im Sortiment: verschiedene Dosengerichte vom Landgasthof Sörgel und Traunfelder Bienenhonig

AB SOFORT CHRISTBAUMVERKAUF



***Wir wünschen unseren Kunden
ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein gesundes neuen Jahr.***